



Leitbild zukunftsfähige  
Siedlungswasserwirtschaft

# Anlage zum Bericht Auswertung der Umfragen

# Inhalt – Anlage zum Bericht

Zur Teilnahme an den Umfragen

Ergebnisse Aufgabenträger Positionen und Bedarfe

Ergebnisse Kommunen Positionen und Bedarfe

Abgleich Positionen und Bedarfe Fragen Aufgabenträger und Kommunen

# Zur Teilnahme an den Umfragen

# Teilnahme an den Umfragen

Insgesamt **40** abgesendete Antworten

Davon **31** Aufgabenträger; 26 namentlich, 5 anonym

Davon **9** Kommunen; 3 namentlich, 6 anonym

Bei namentlich genannten fast alle Piloten

## Statistik:

Insgesamt 13.000 km<sup>2</sup> (für „Wert angegeben“; nur Aufgabenträger)

Insgesamt 1.485.000 Einwohner (für „Wert angegeben“; nur Aufgabenträger)

Vertretene Landkreise (falls angegeben):

Barnim, Cottbus, Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Havelland, Märkisch-Oderland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam-Mittelmark, Spree-Neiße, Teltow-Fläming, Uckermark

# Teilnehmer mit Namensnennung

Wasser- und Abwasserzweckverband "Scharmützelsee-Storkow/Mark"

Eigenbetrieb Kommunalservice Panketal

Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda

DNWAB

TAV Lindow-Gransee

WAV Westniederlausitz

WAZ-Seelow

Eigenbetrieb WABAU

TAZV Luckau

Herzberger Wasser- und Abwasserzweckverband

MWA Mittelmärkische Wasser- und Abwasser GmbH

Wasser Nord GmbH & Co.KG

Wasser- und Abwasserverband "Dosse"

Wasser- und Abwasserzweckverband "Scharmützelsee-Storkow/Mark"

# Teilnehmer mit Namensnennung

Märkischer Abwasser- und Wasserzweckverband MAWV

Wasserverband Schlieben

WARL

Zweckverband "Fließtal"

Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband

Wasser- und Abwasserzweckverband Blankenfelde-Mahlow

WSE

OWA GmbH Falkensee

Nuthe Wasser und Abwasser GmbH

WAV "Panke/Finow"

Wasser- und Abwasserzweckverband "Nieplitztał"

LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG

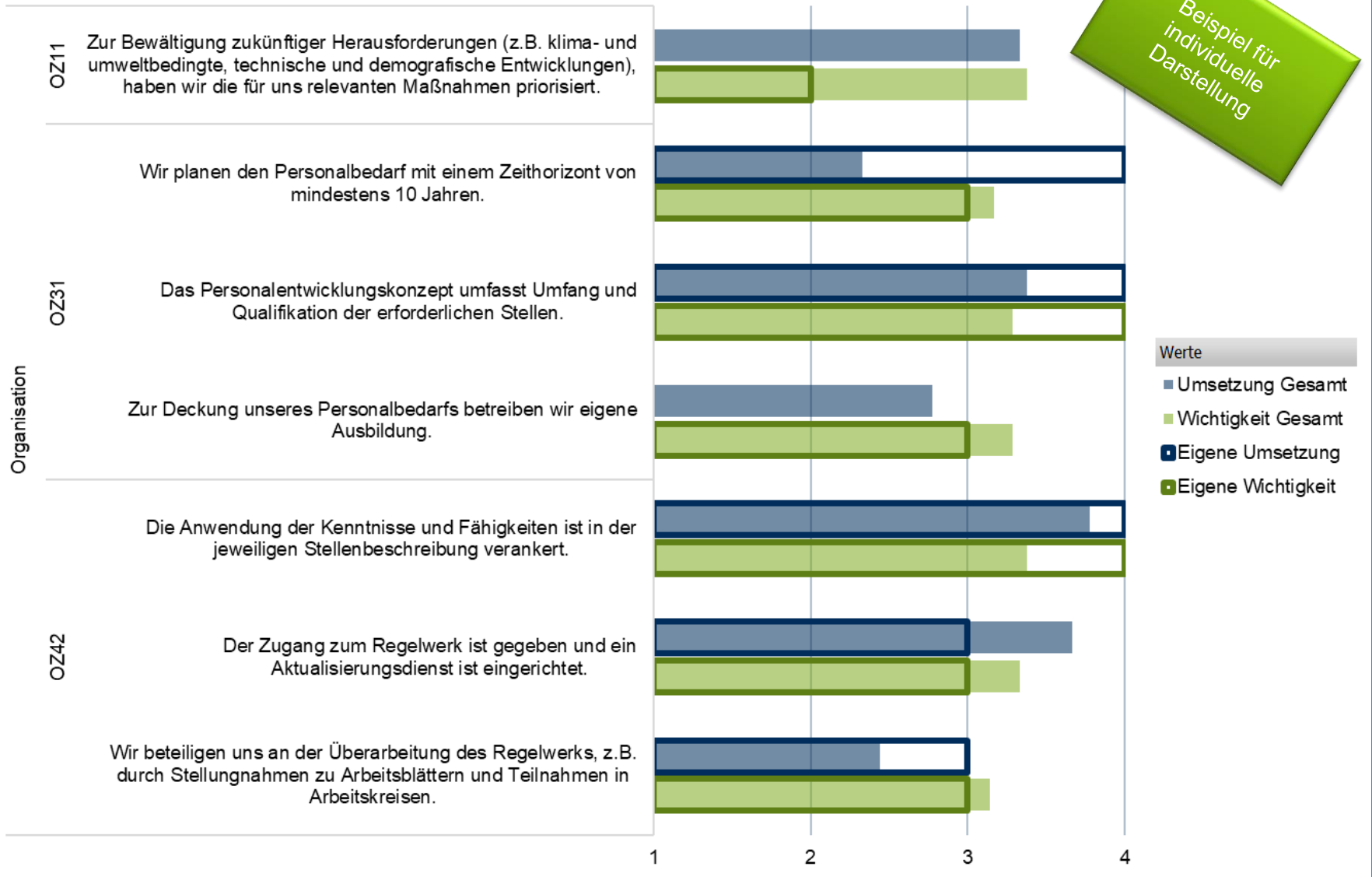
Gemeinde Eichwalde

Stadt Mittenwalde

Gemeinde Uckerland

# Auswertung Gesamtergebnis für alle Fragen einzeln

## Positionsbestimmung und Bedarfe



# Folgenden Darstellungen können Sie entnehmen...

... wie die Fragen beantwortet wurden:

Blauer Balken: Mittelwert Umsetzung (Positionsbestimmung) je Frage

Grüner Balken: Mittelwert Wichtigkeit (Relevanz) je Frage

Jeweils Aufgabenträger und Kommunen



Erläuterung Skala (Positionsbestimmung / Relevanz):

**1**=trifft nicht zu;      **2**=trifft eher nicht zu;      **3**=trifft eher zu;      **4**=trifft zu  
**1**=gar nicht wichtig; **2**=nicht so wichtig;      **3**=wichtig;      **4**=sehr wichtig

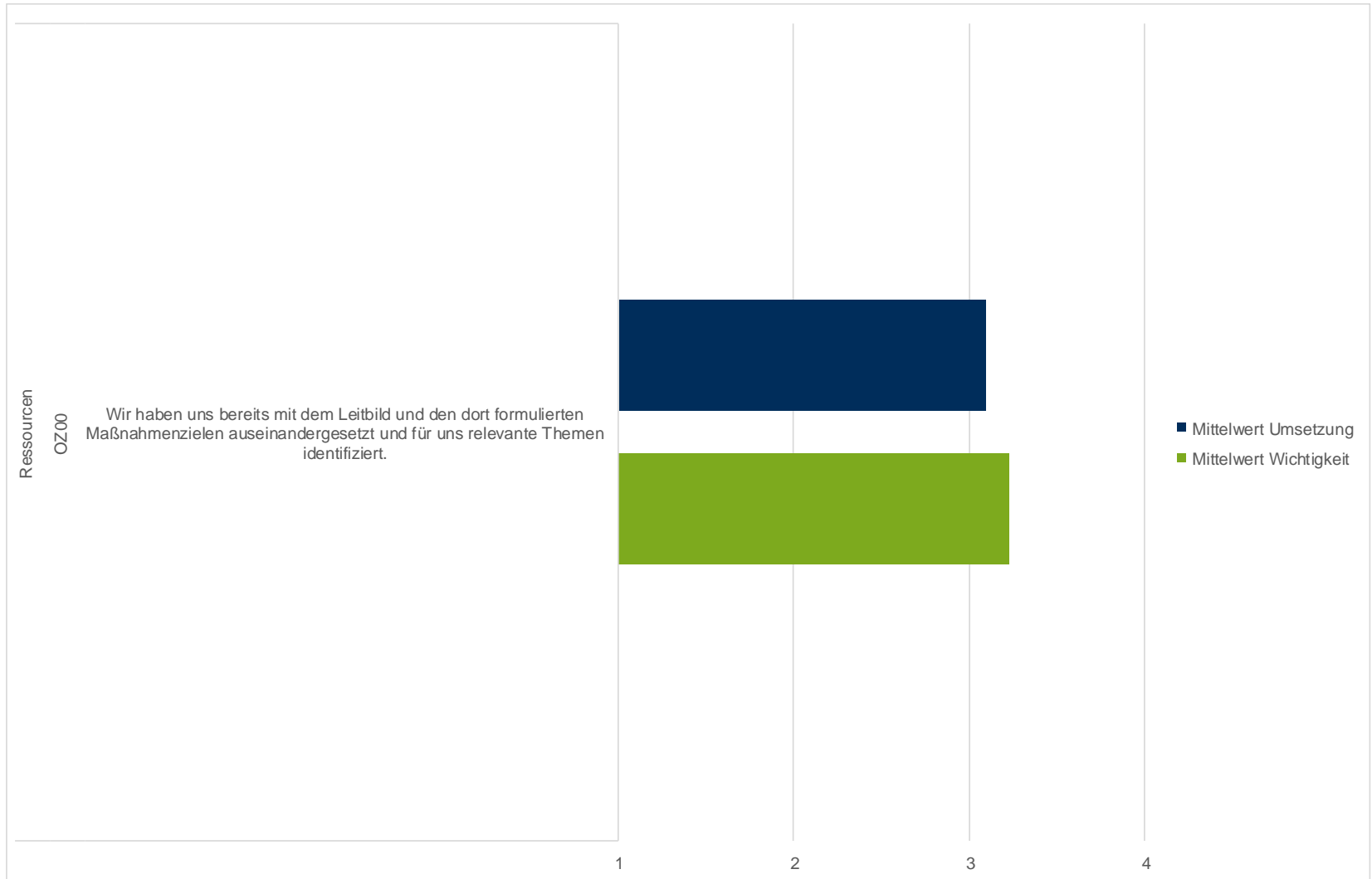


# Aufgabenträger

# Positionsbestimmung und Relevanz – Fragen Aufgabenträger

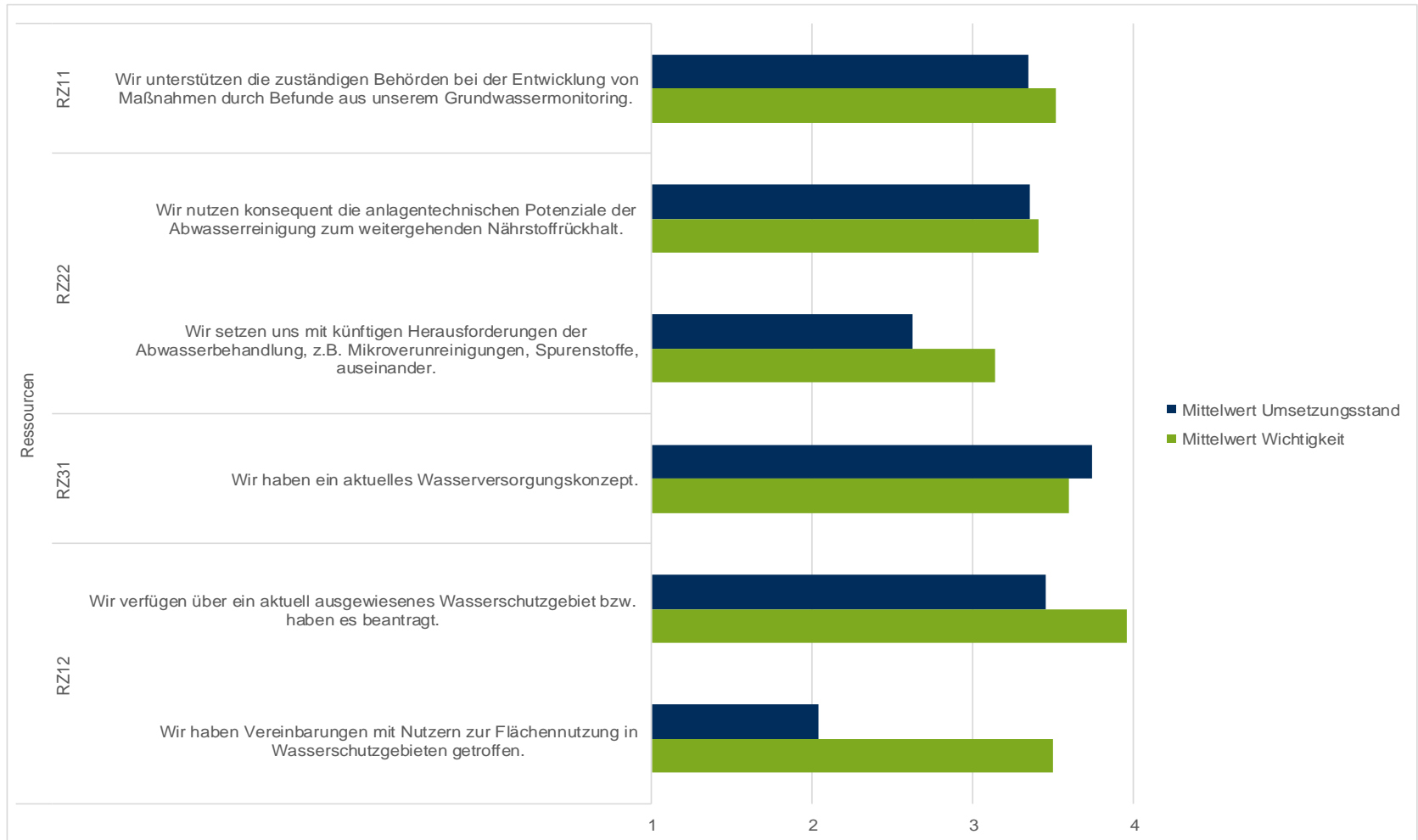
---

# 1 - Maßnahmenziele des Leitbildes



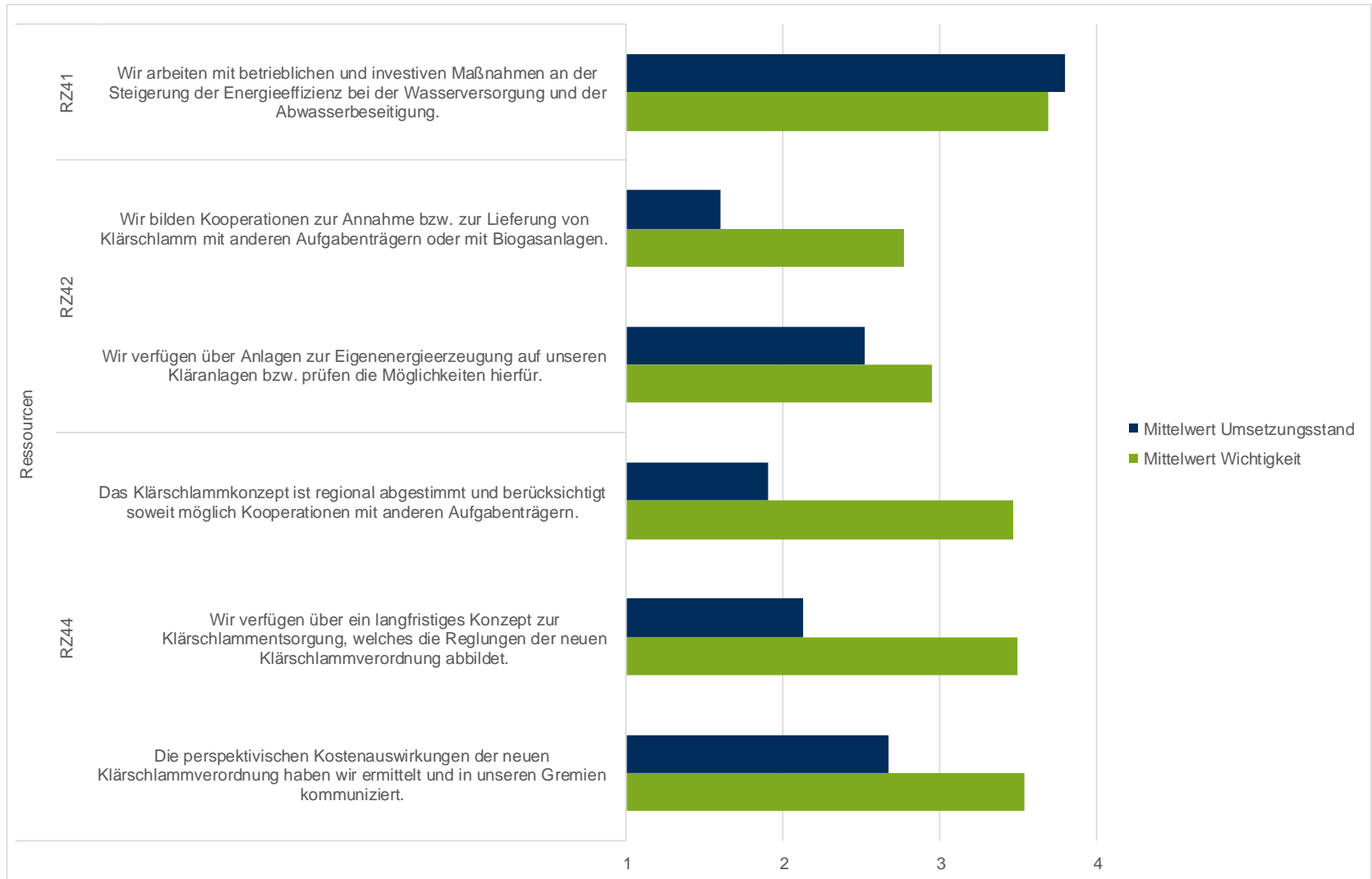
## 2 - Ressourcen 1/3

# Grundwasserschutz, Wasserversorgungskonzept und Wasserschutzgebiete



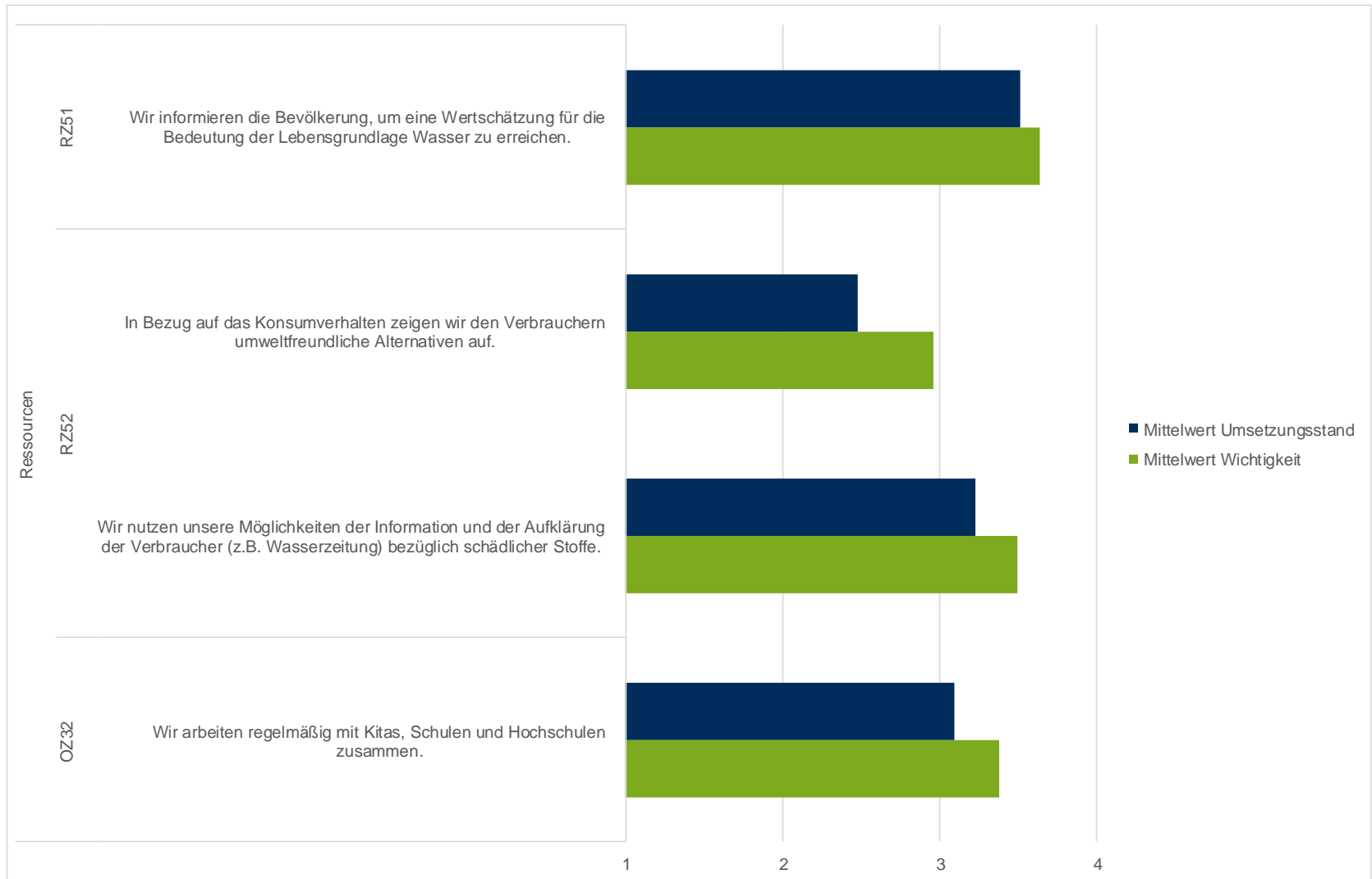
# 3 - Ressourcen 2/3

## Energieeffizienz und Klärschlammkonzept



## 4 - Ressourcen 3/3

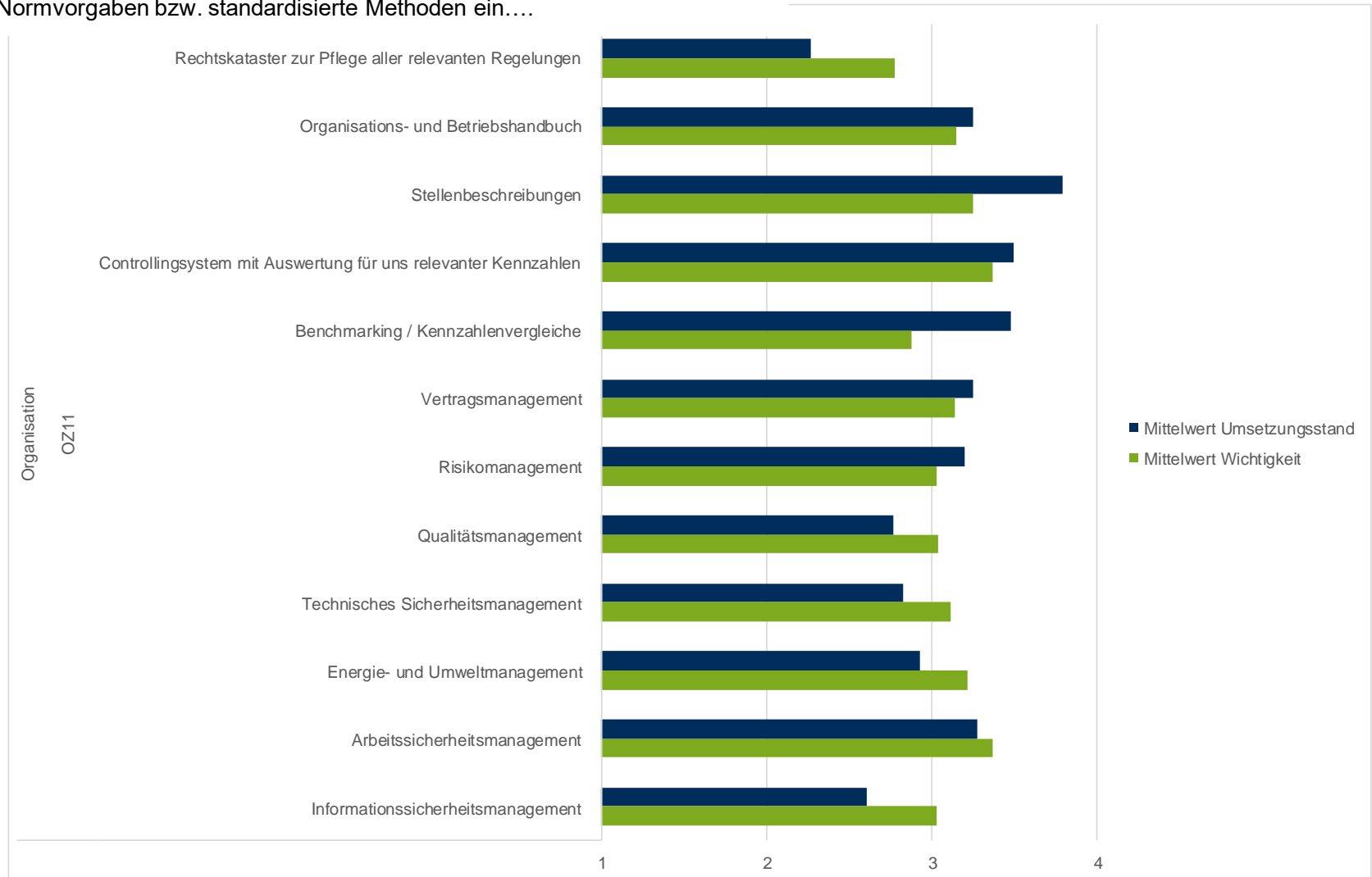
# Wertschätzung, Verbraucherinformation und Bildung



# 5 - Organisation 1/4

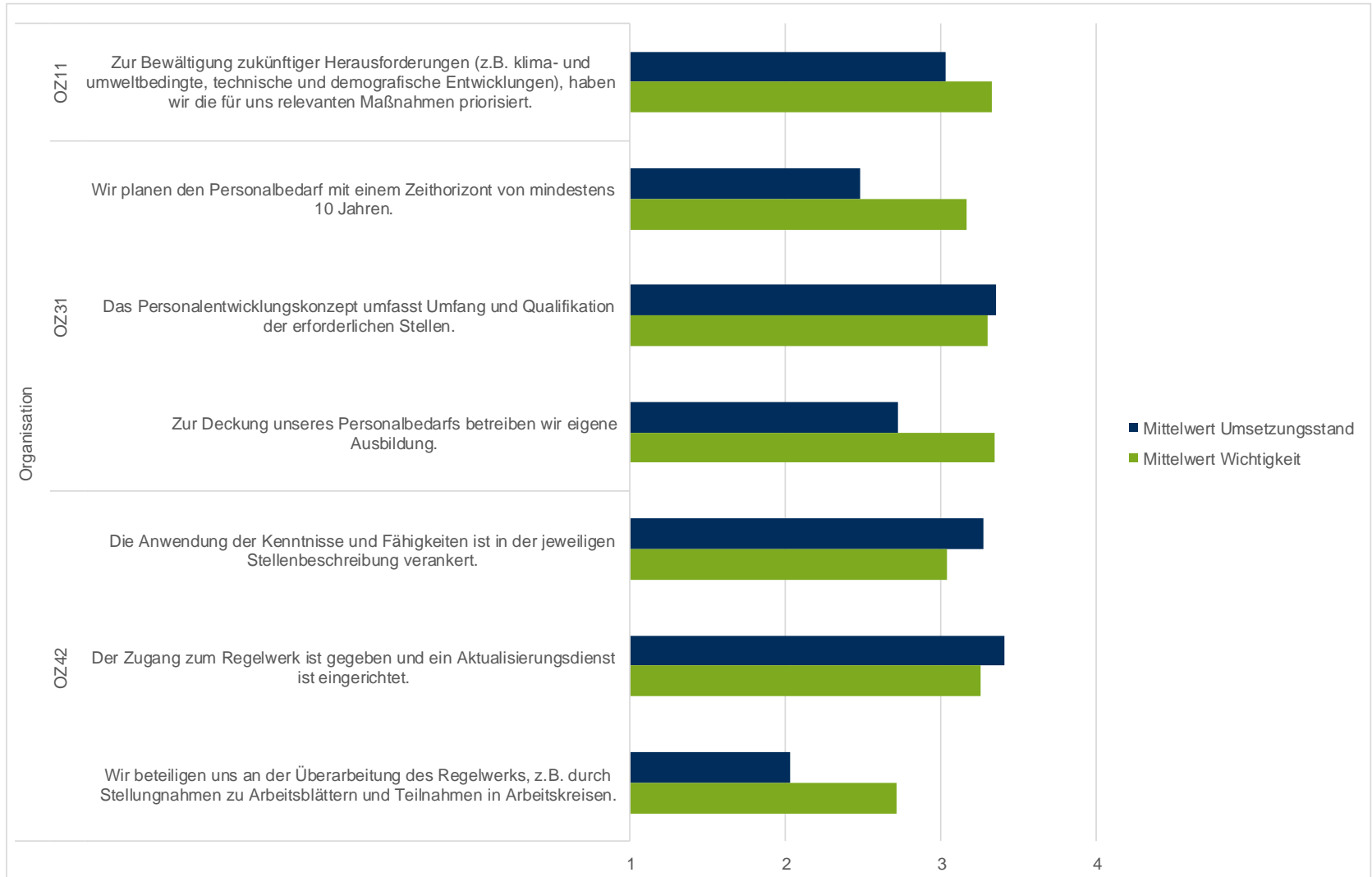
## Einsatz von Organisationsinstrumenten

Für unsere Organisation setzen wir aktuell folgende Instrumente nach Normvorgaben bzw. standardisierte Methoden ein....



## 6 - Organisation 2/4

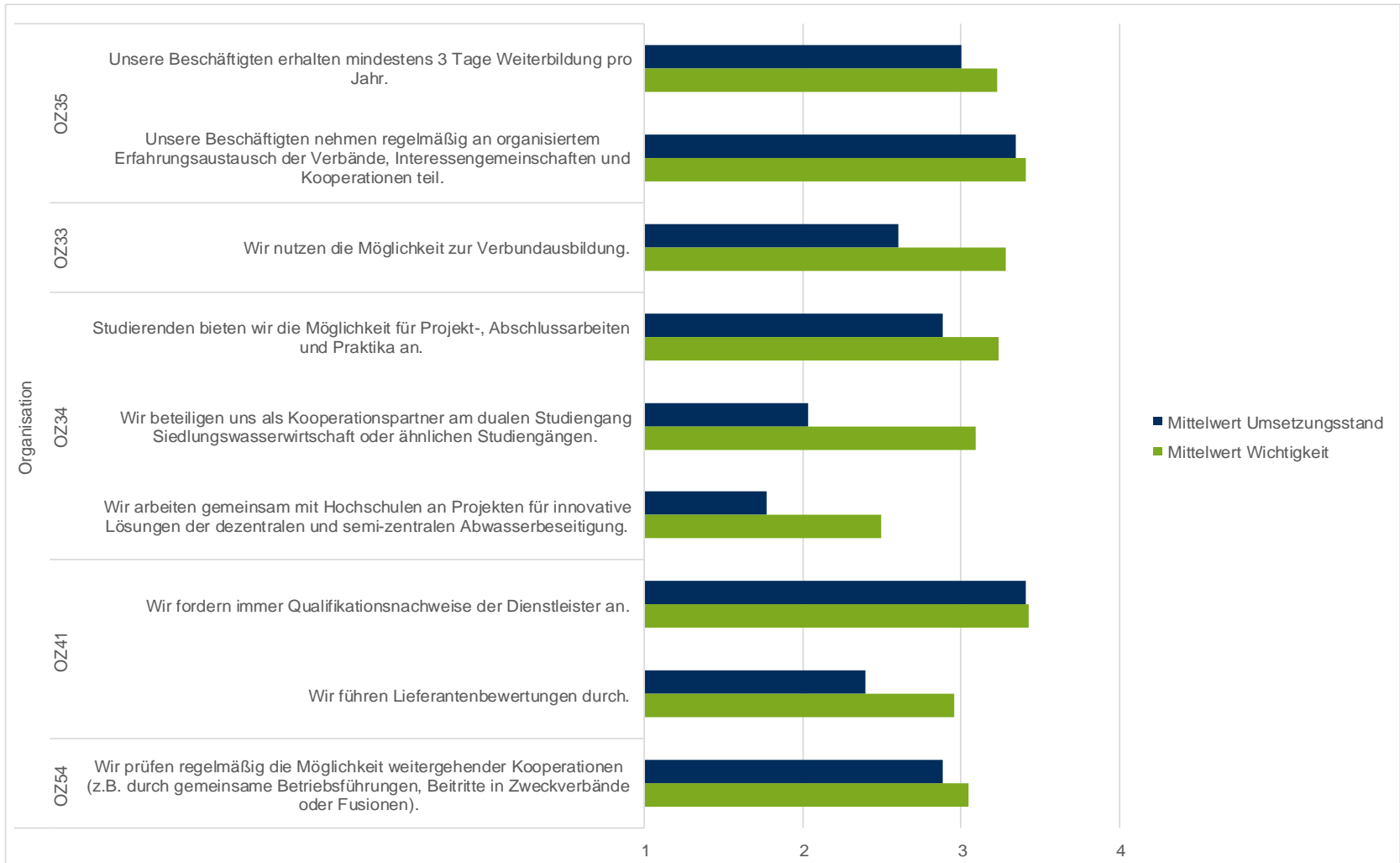
# Zukunftsblick, Personalbedarf, Stärkung der Fähigkeiten und Regelwerksarbeit





# 7 - Organisation 3/4

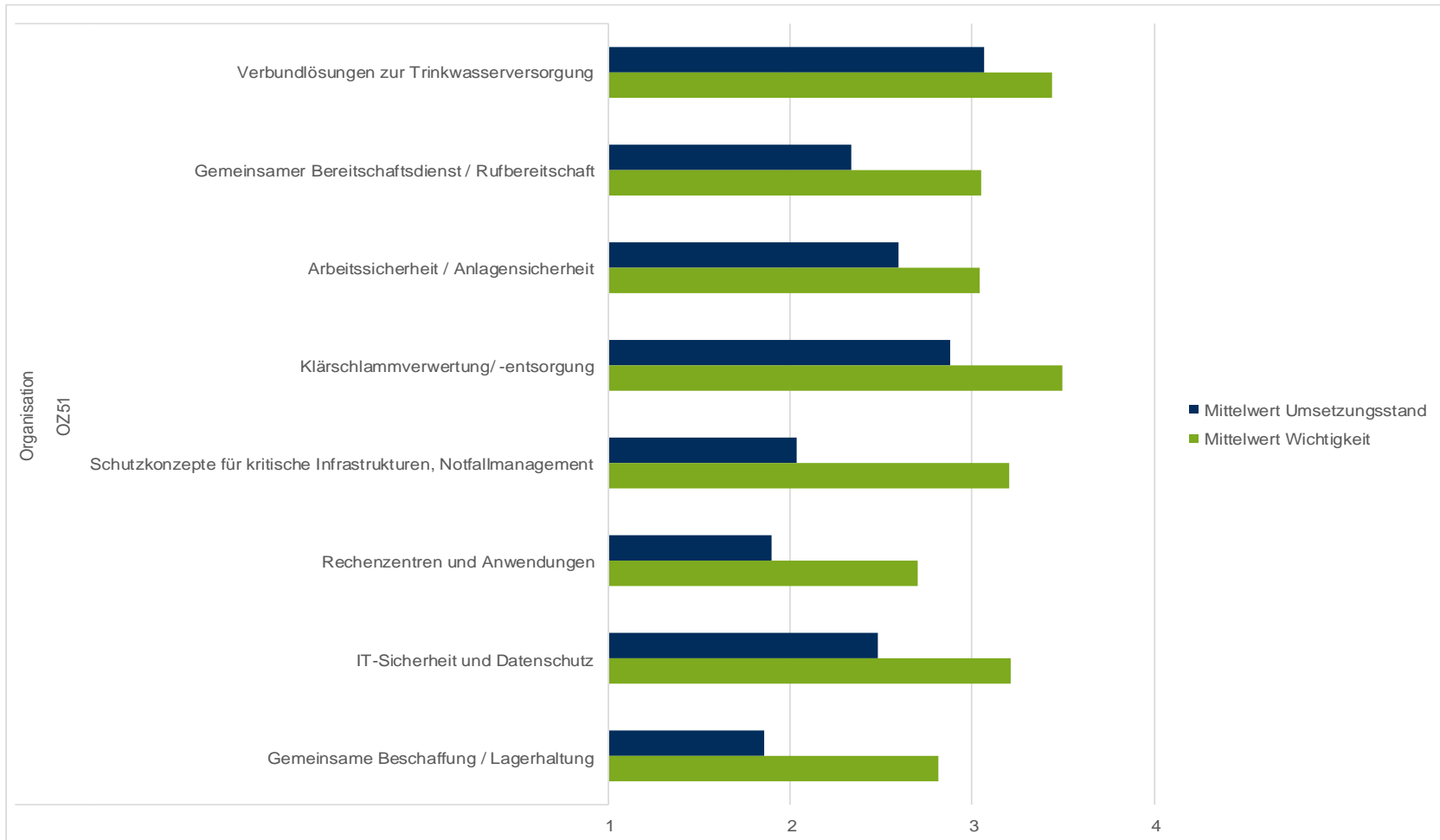
## Weiterbildung, Ausbildung, Hochschulkooperation, Dienstleister und Prüfen weitergehender Kooperationen



# 8 - Organisation 4/4

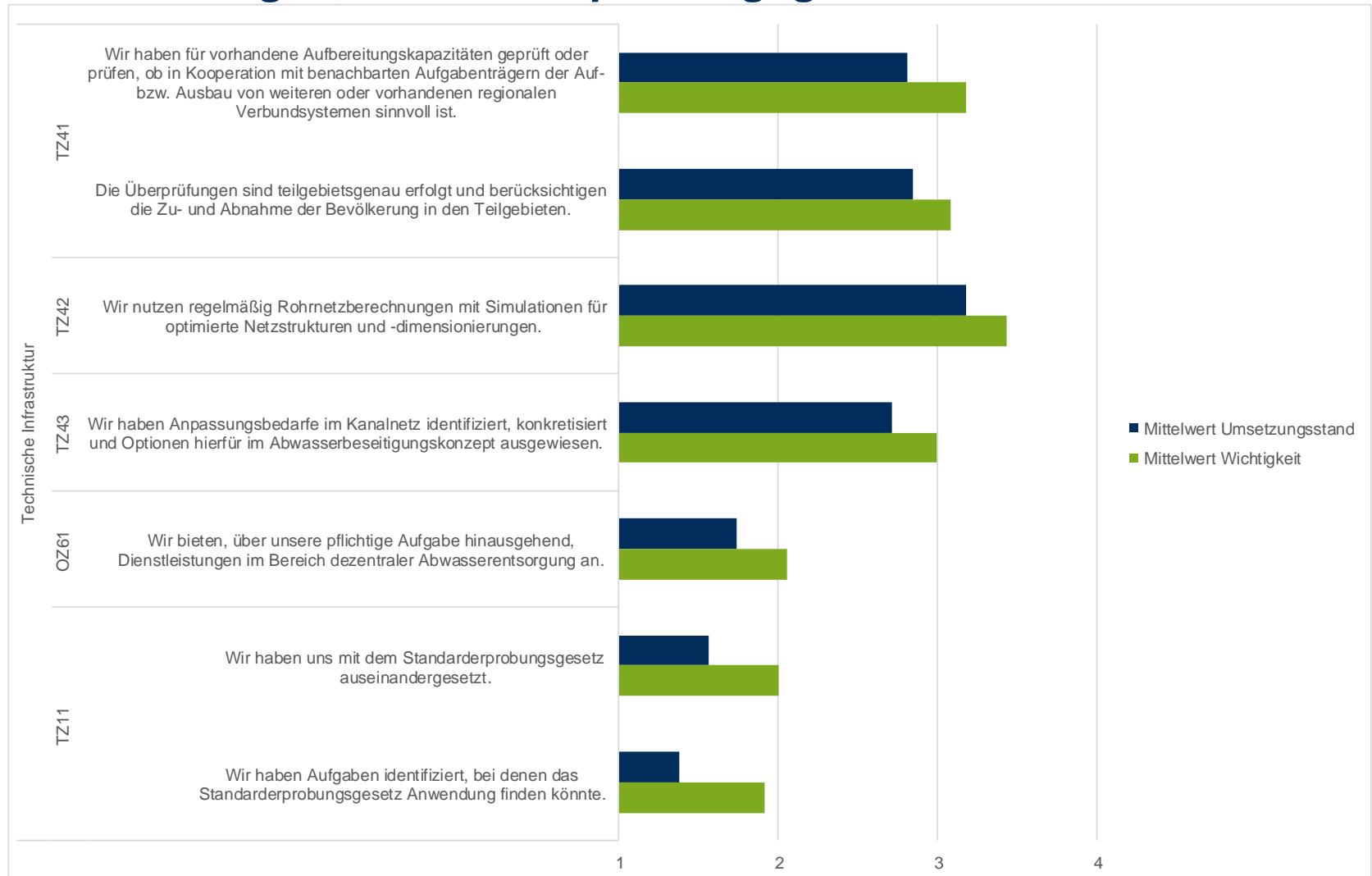
## Beteiligung an Kooperationen

Wir beteiligen uns an Kooperationen im Bereich ...



# 9 - Technische Infrastruktur 1/4

## Überprüfung Netzstruktur, Abwasserbeseitigungskonzept und Dienstleistungen, Standarderprobungsgesetz

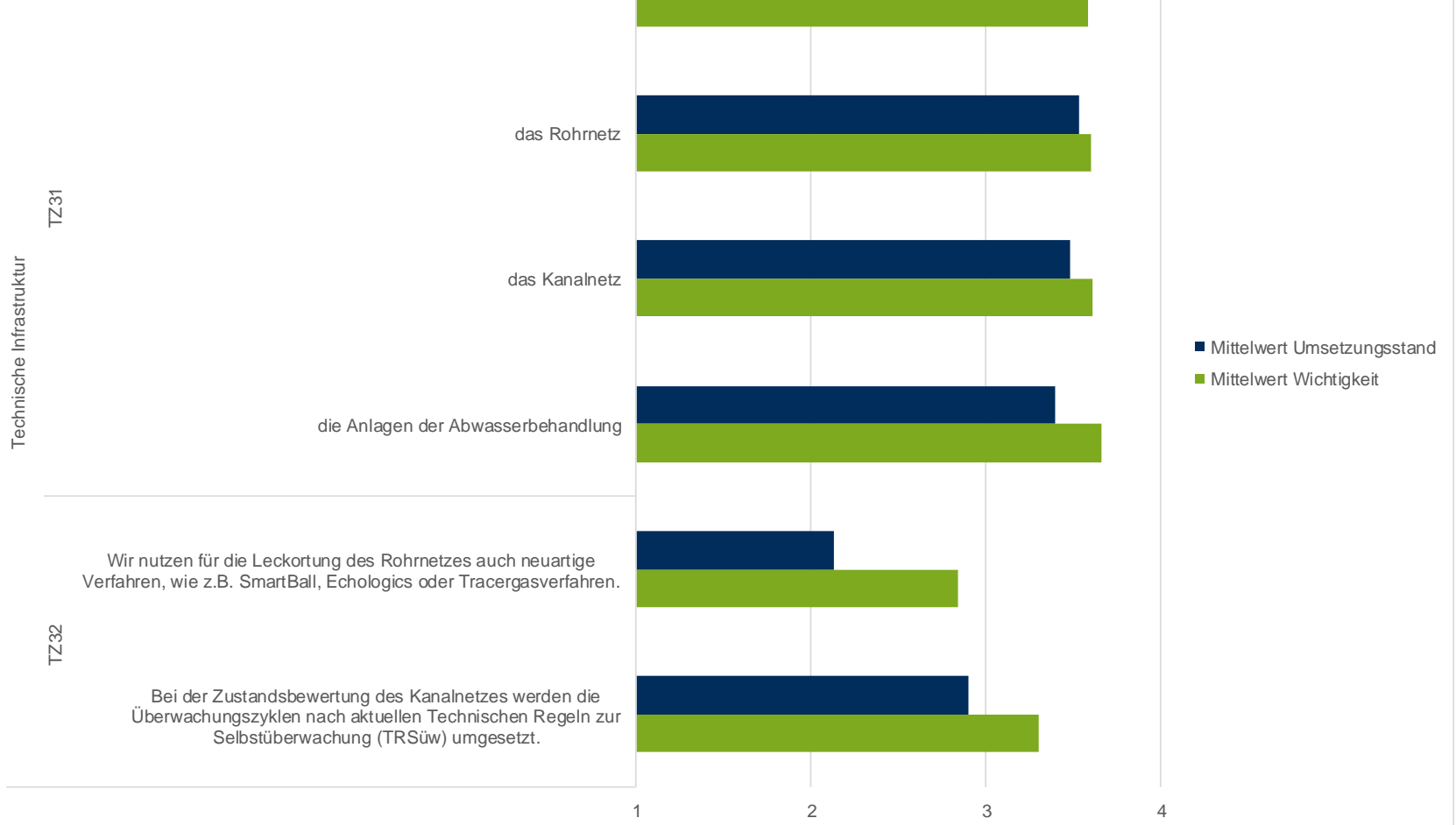


# 10 Technische Infrastruktur 2/4

## Erarbeitung langfristiger Sanierungsstrategien, Anwendung aktueller Verfahren und Regelwerk

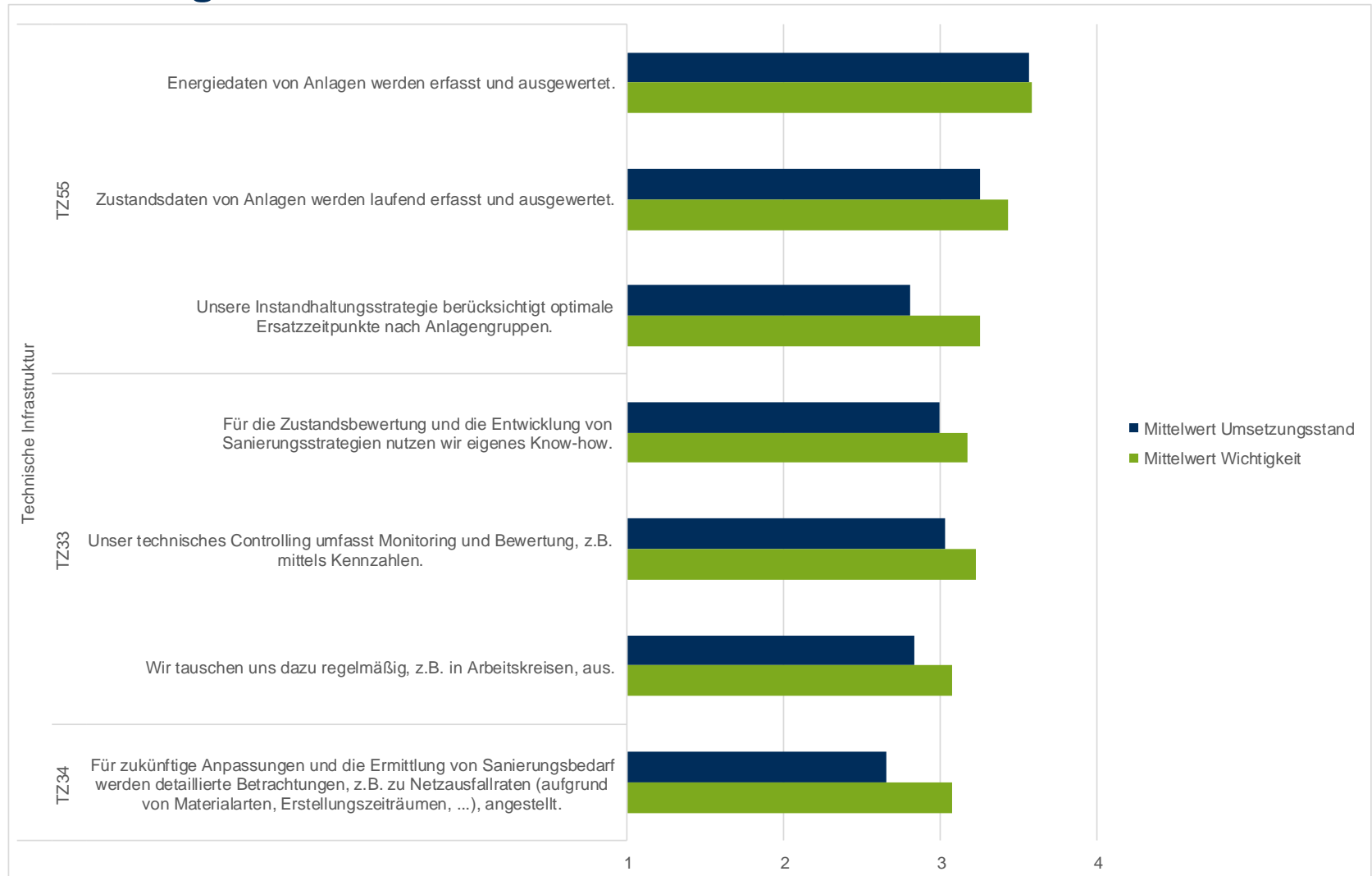
Erarbeitung zustandsbezogener mittel- bis langfristiger Strategien für Sanierung und Erneuerung für...

die Anlagen der Wassergewinnung und -aufbereitung



# 11 - Technische Infrastruktur 3/4

## Energie- und Zustandsmonitoring, weitergehendes technisches Controlling



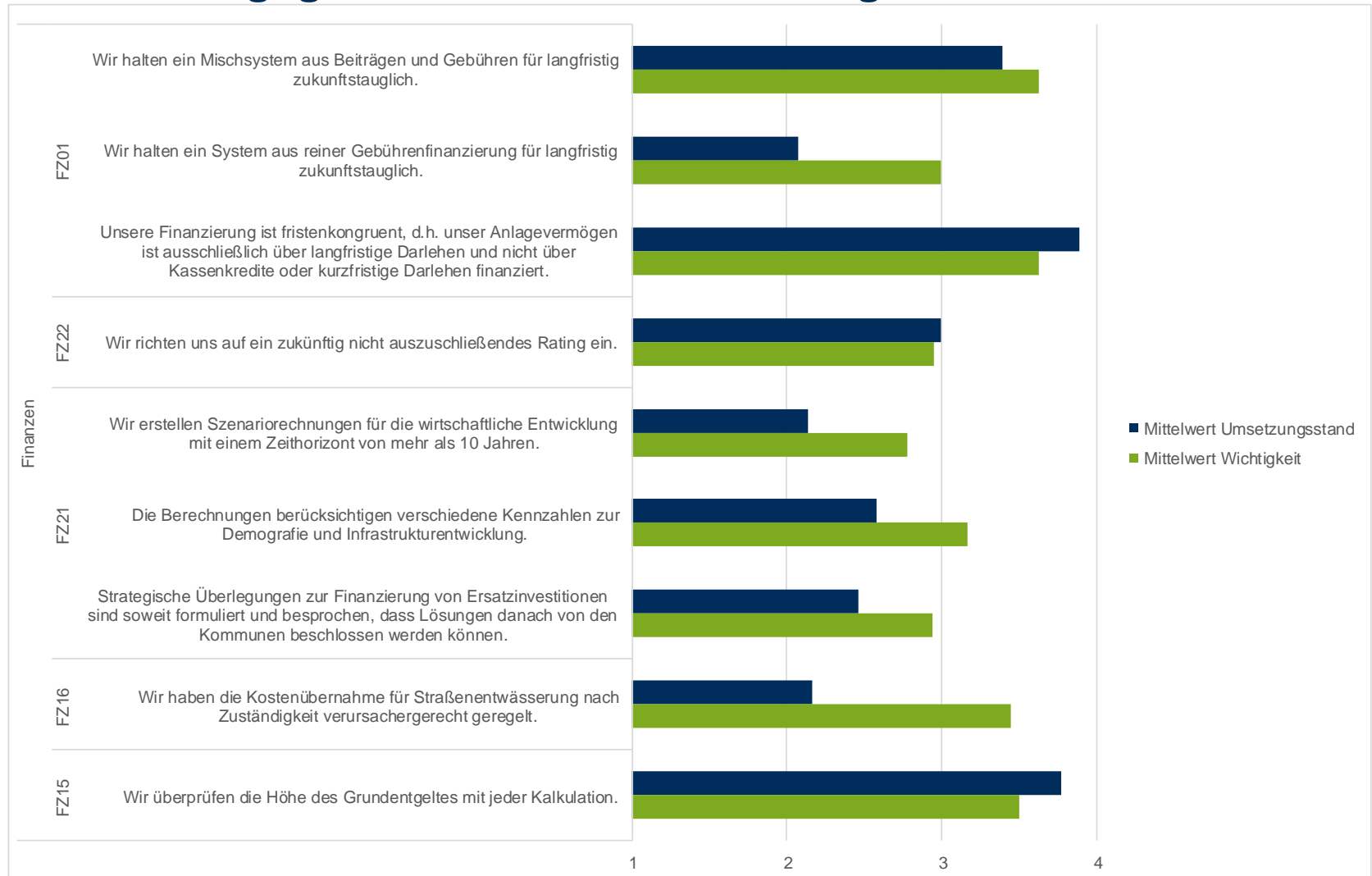
## 12 - Technische Infrastruktur 4/4

# Niederschlagswassermanagement, Infrastrukturplanung mit Kommunen und langfristige Planung



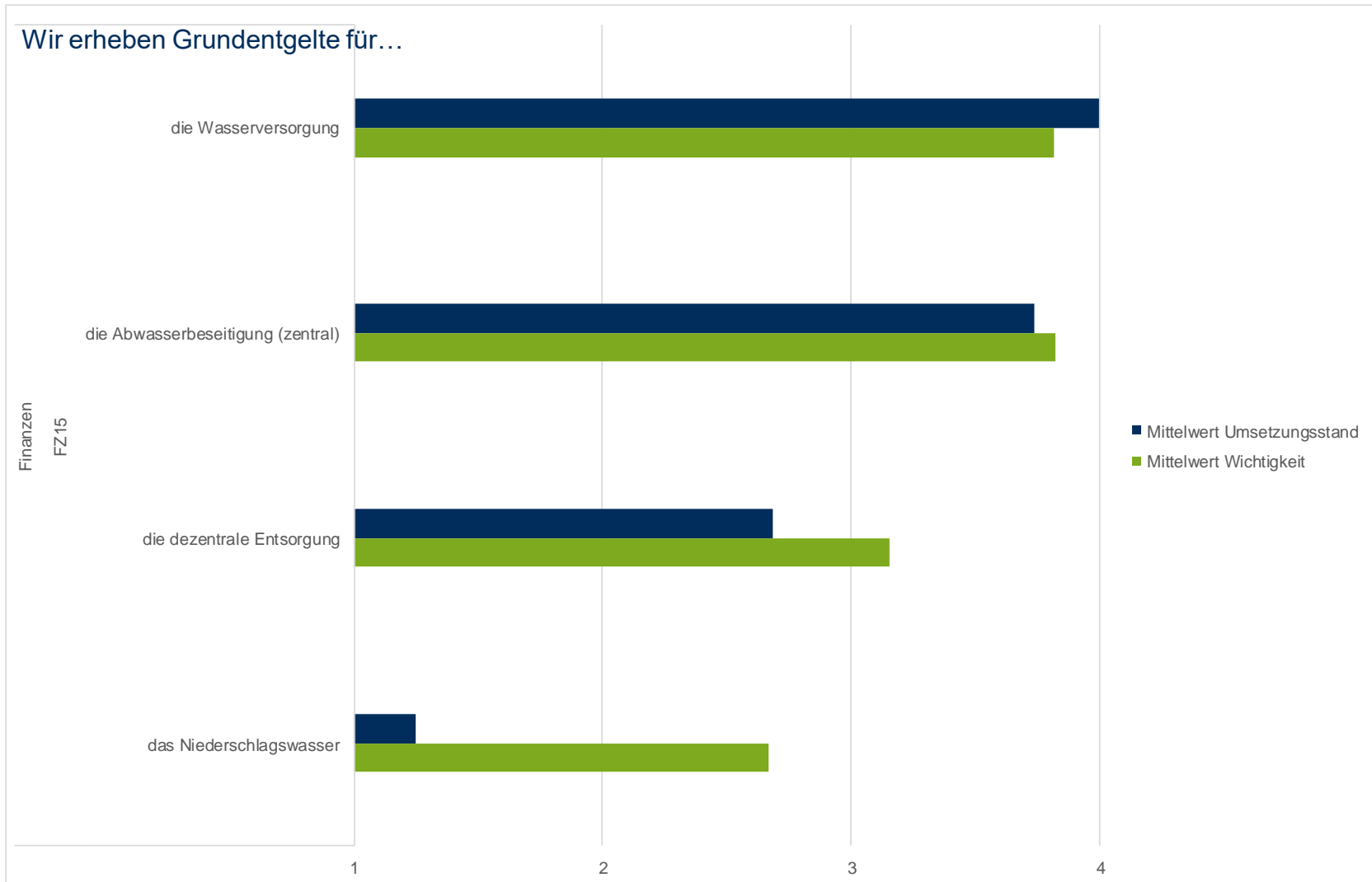
# 13 - Finanzen 1/2

## Finanzierungssystem, langfristige Betrachtungen, Überprüfung verursachungsgerechter Kostenzuordnung



# 14 - Finanzen 2/2

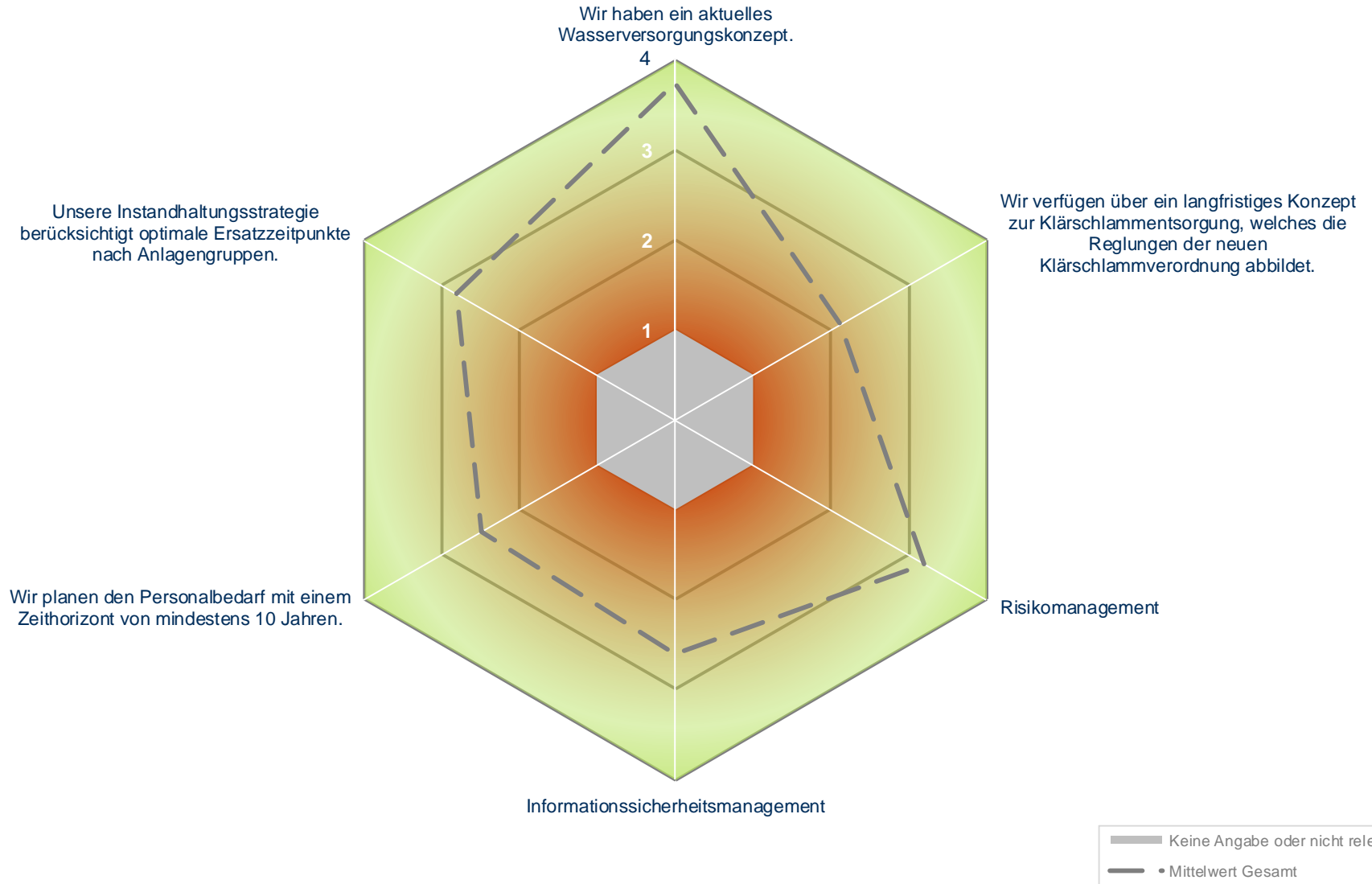
## Grundentgelte in Tarifen





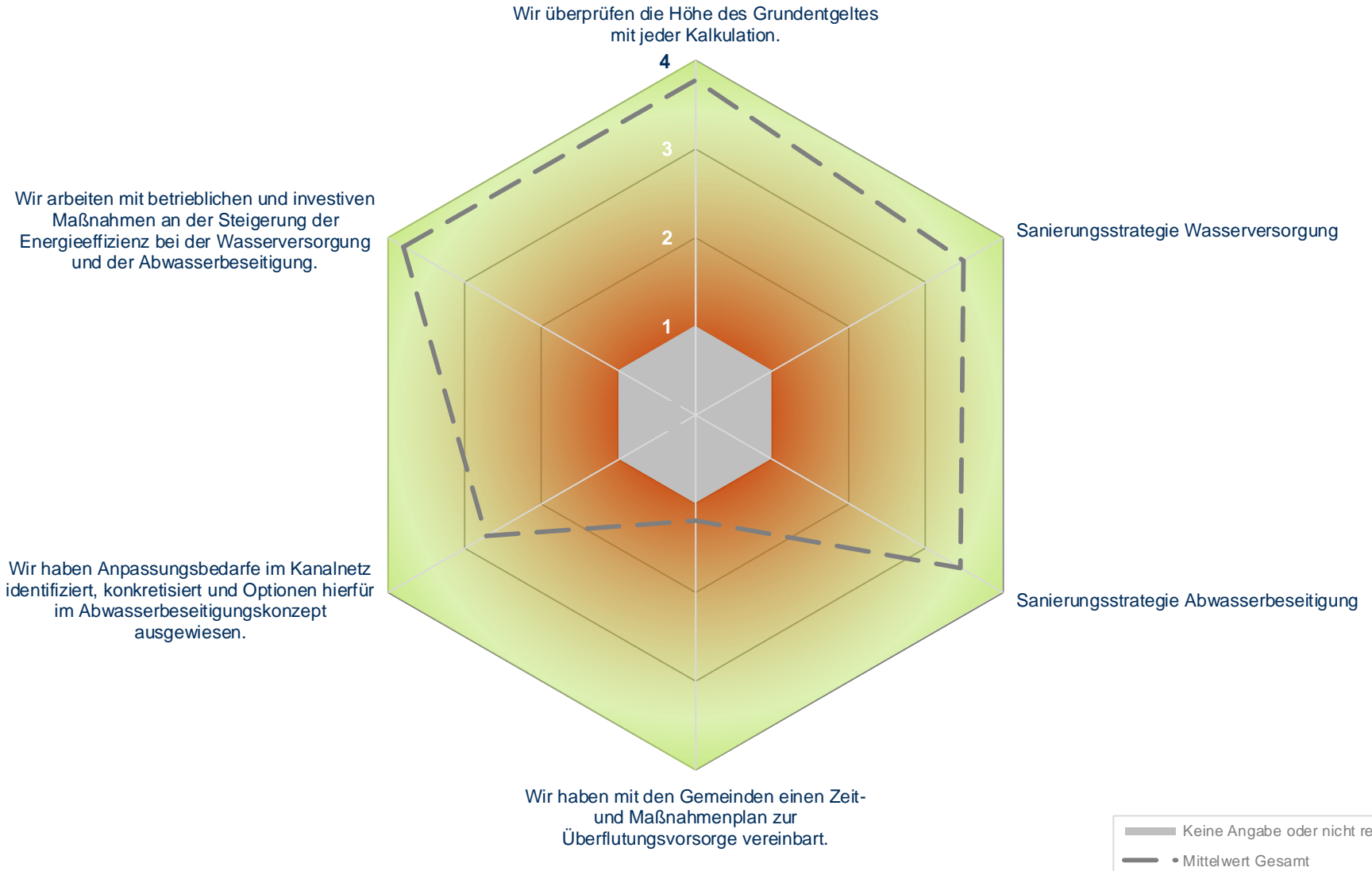
# Themenauswertung

## Langfristige Perspektiven



# Themenauswertung

## Anpassungsbereitschaft



# Themenauswertung

## Reifegrad - Organisationsmittel

Rechtskataster zur Pflege aller relevanten Regelungen

4

Für unsere Organisation setzen wir aktuell folgende Instrumente nach Normvorgaben bzw. standardisierten Methoden ein:  
Controllingsystem mit Auswertung für uns relevanter Kennzahlen

Zustandsdaten von Anlagen werden laufend erfasst und ausgewertet.

3

Bei der Zustandsbewertung des Kanalnetzes werden die Überwachungszyklen nach aktuellen Technischen Regeln zur Selbstüberwachung (TRSüw) umgesetzt.

2

Risikomanagement

1

Wir nutzen regelmäßig Rohrnetzberechnungen mit Simulationen für optimierte Netzstrukturen und -dimensionierungen.

Technisches Sicherheitsmanagement

Der Zugang zum Regelwerk ist gegeben und ein Aktualisierungsdienst ist eingerichtet.

Controllingsystem mit Auswertung für uns relevanter Kennzahlen

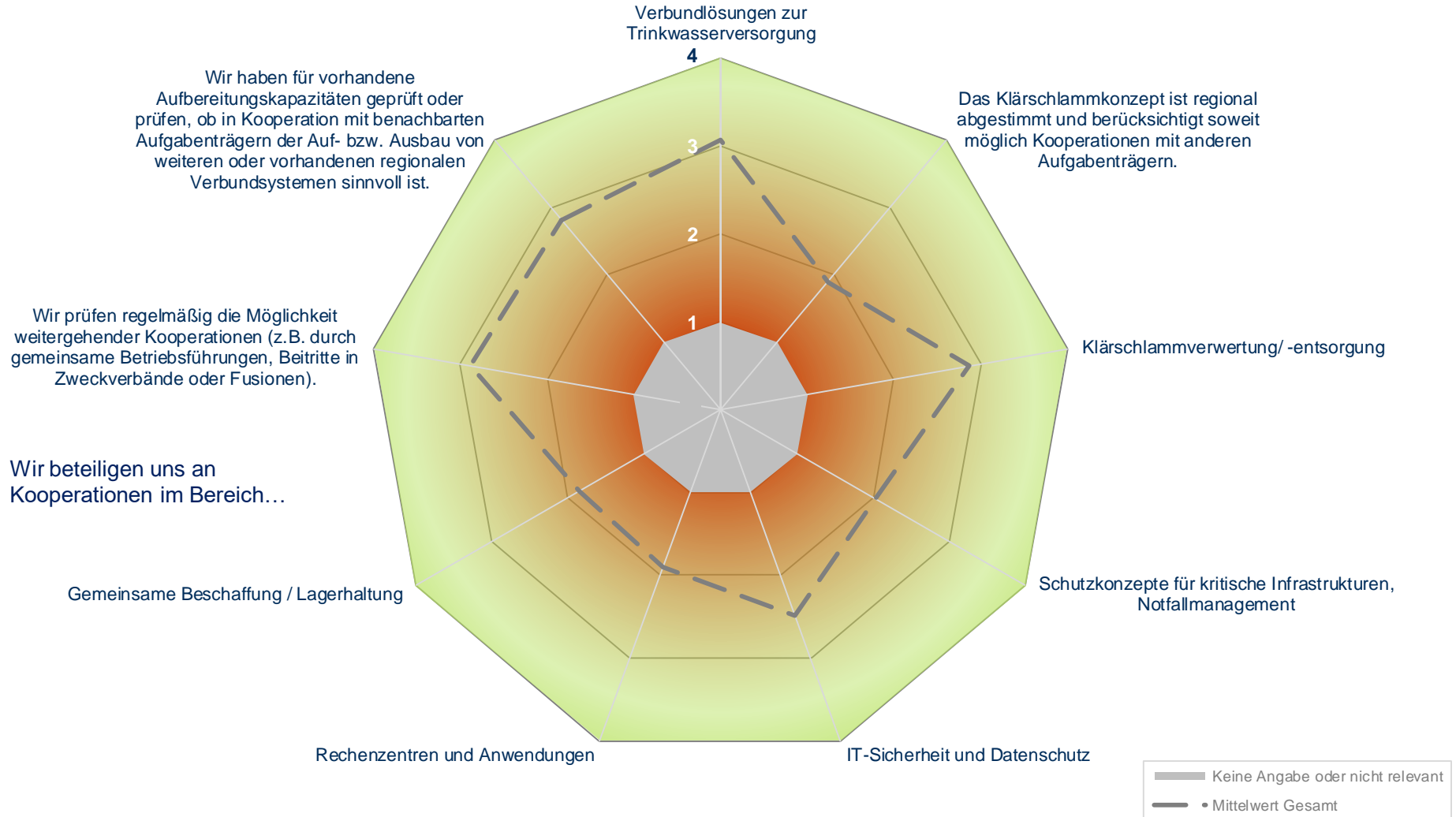
Informationssicherheitsmanagement

Keine Angabe oder nicht relevant

Mittelwert Gesamt

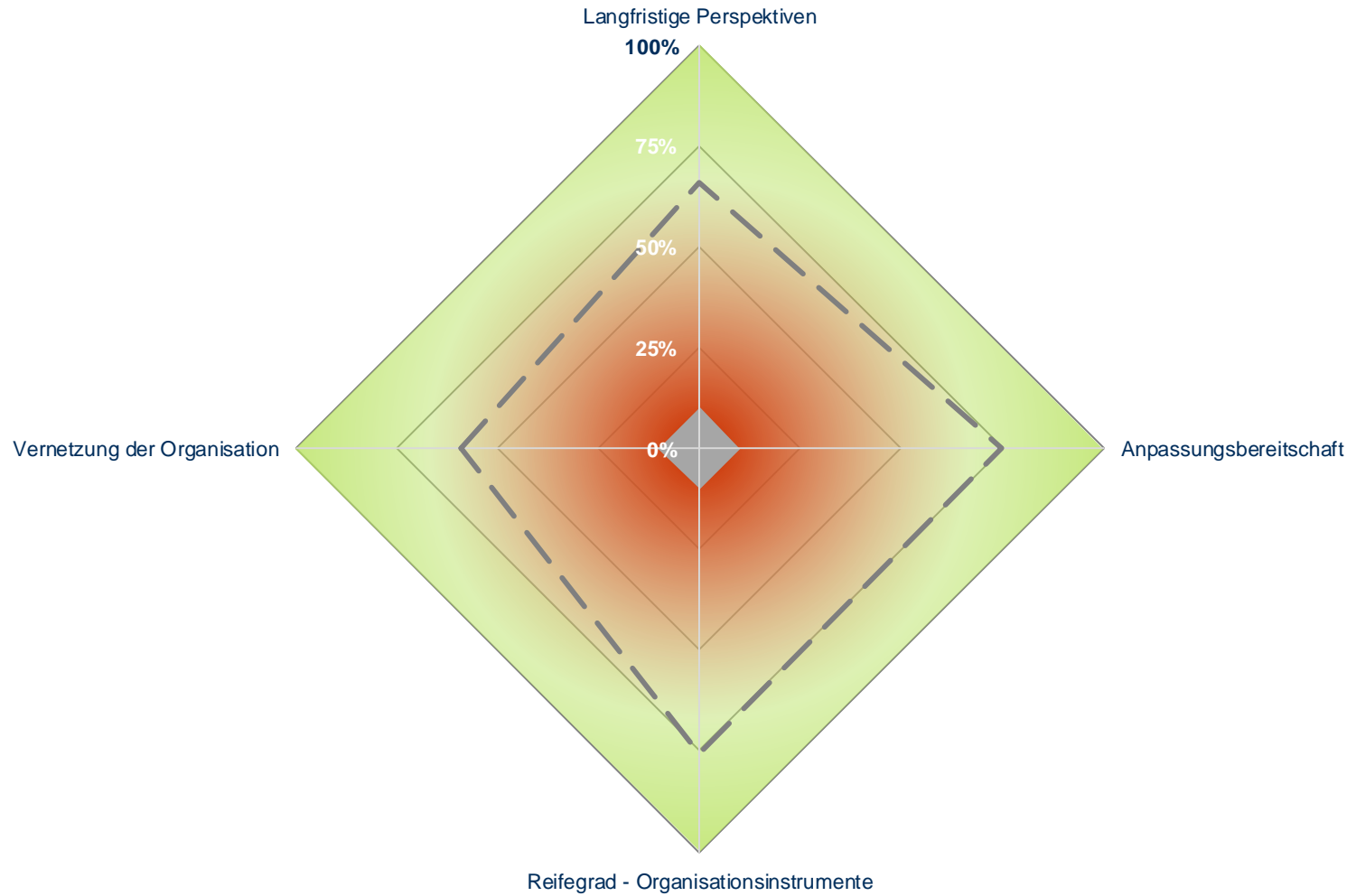
# Themenauswertung

## Vernetzung der Organisation



# Positionsbestimmung

## Charakteristik Aufgabenträger gesamt



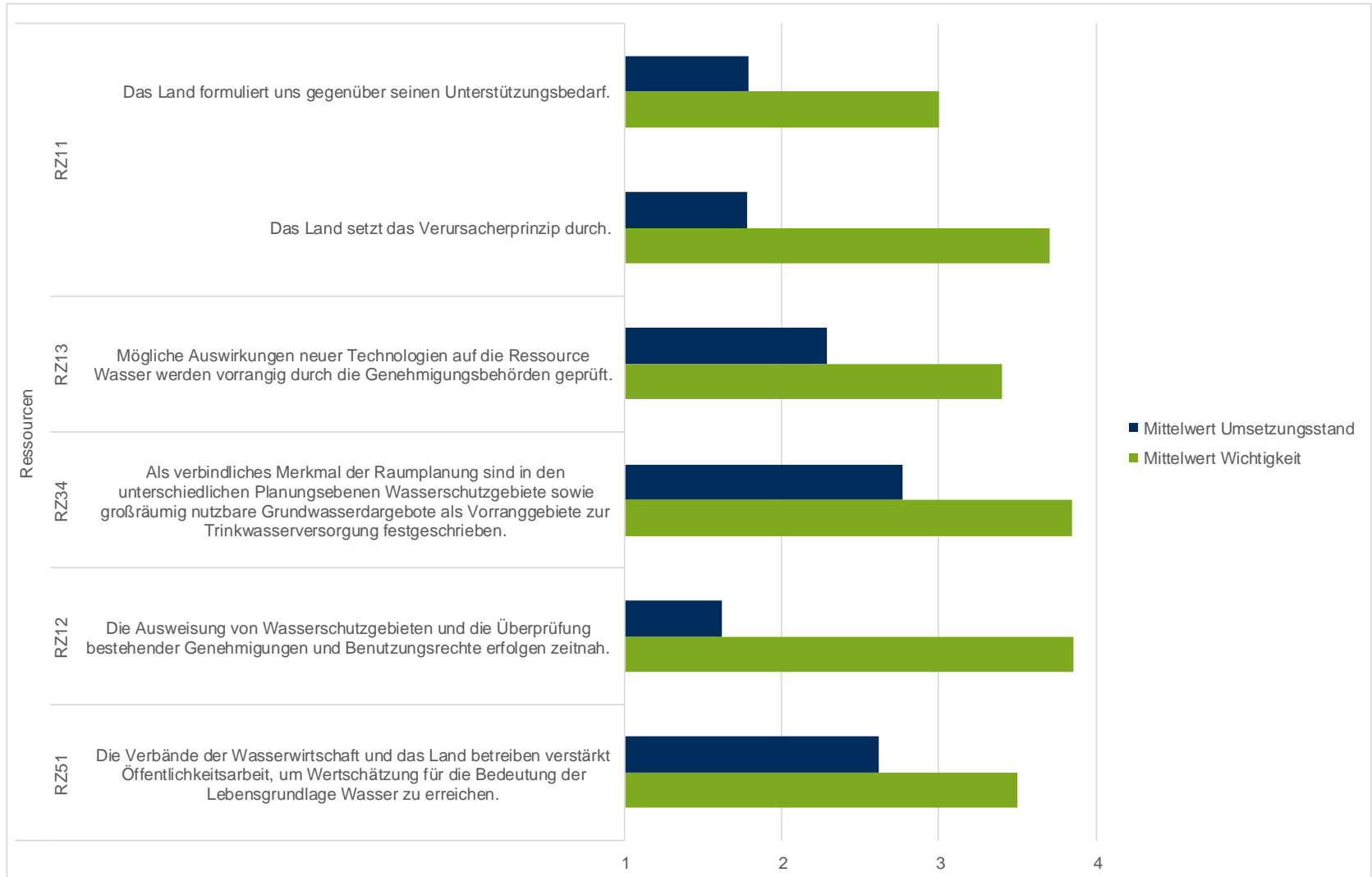
Keine Angabe oder nicht relevant  
Mittelwert Gesamt

# Bedarfsermittlung und Relevanz - Fragen Aufgabenträger

---

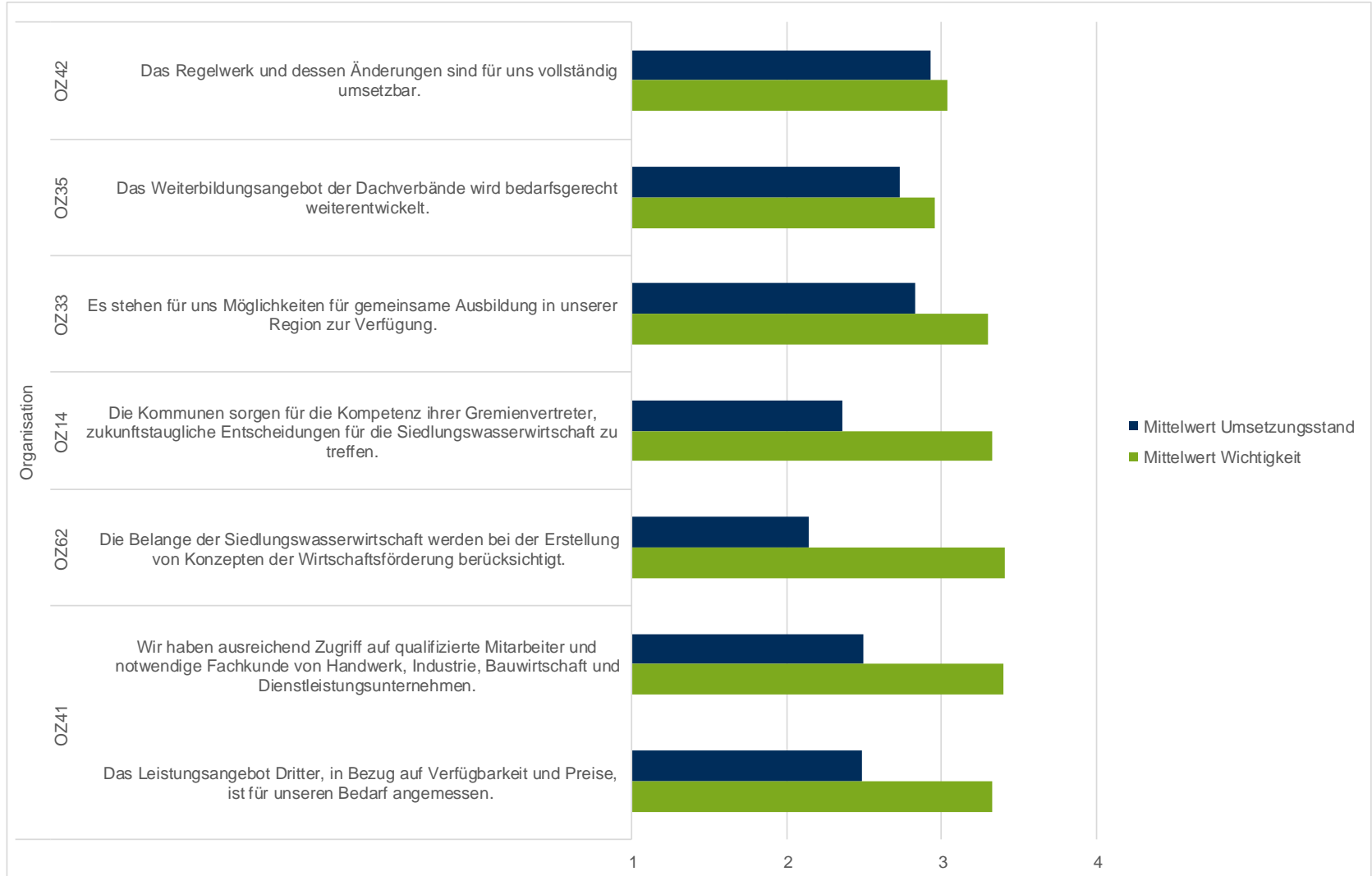
# 1 – Ressourcen

## Zusammenarbeit mit „dem Land“, Ausweis von Schutzgebieten, Öffentlichkeitsarbeit



## 2 - Organisation 1/3

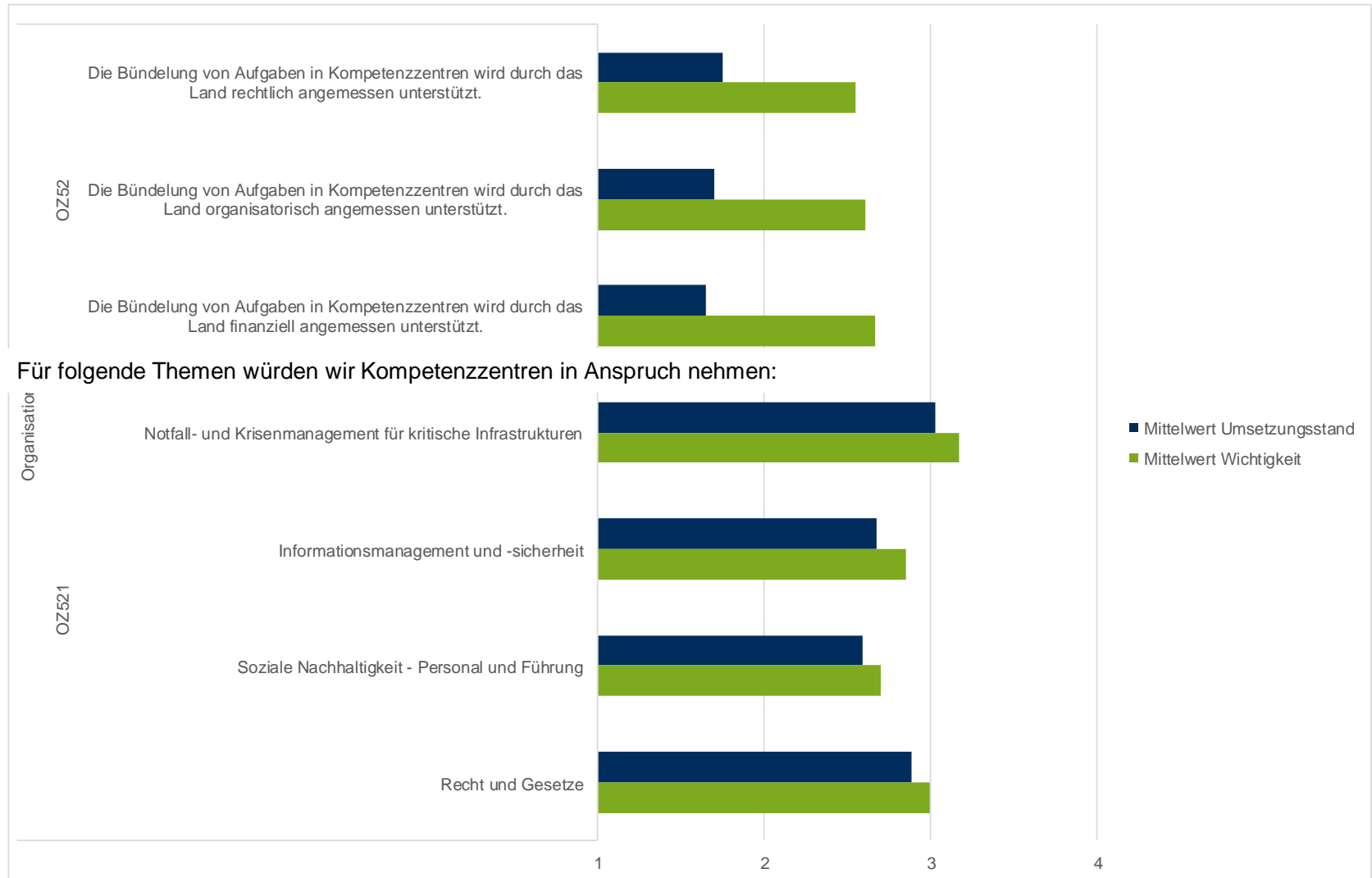
# Regelwerk, Weiterbildung, Ausbildung, Kompetenz der Gremienvertreter, akzeptable Wirtschaftsförderung, Dienstleister





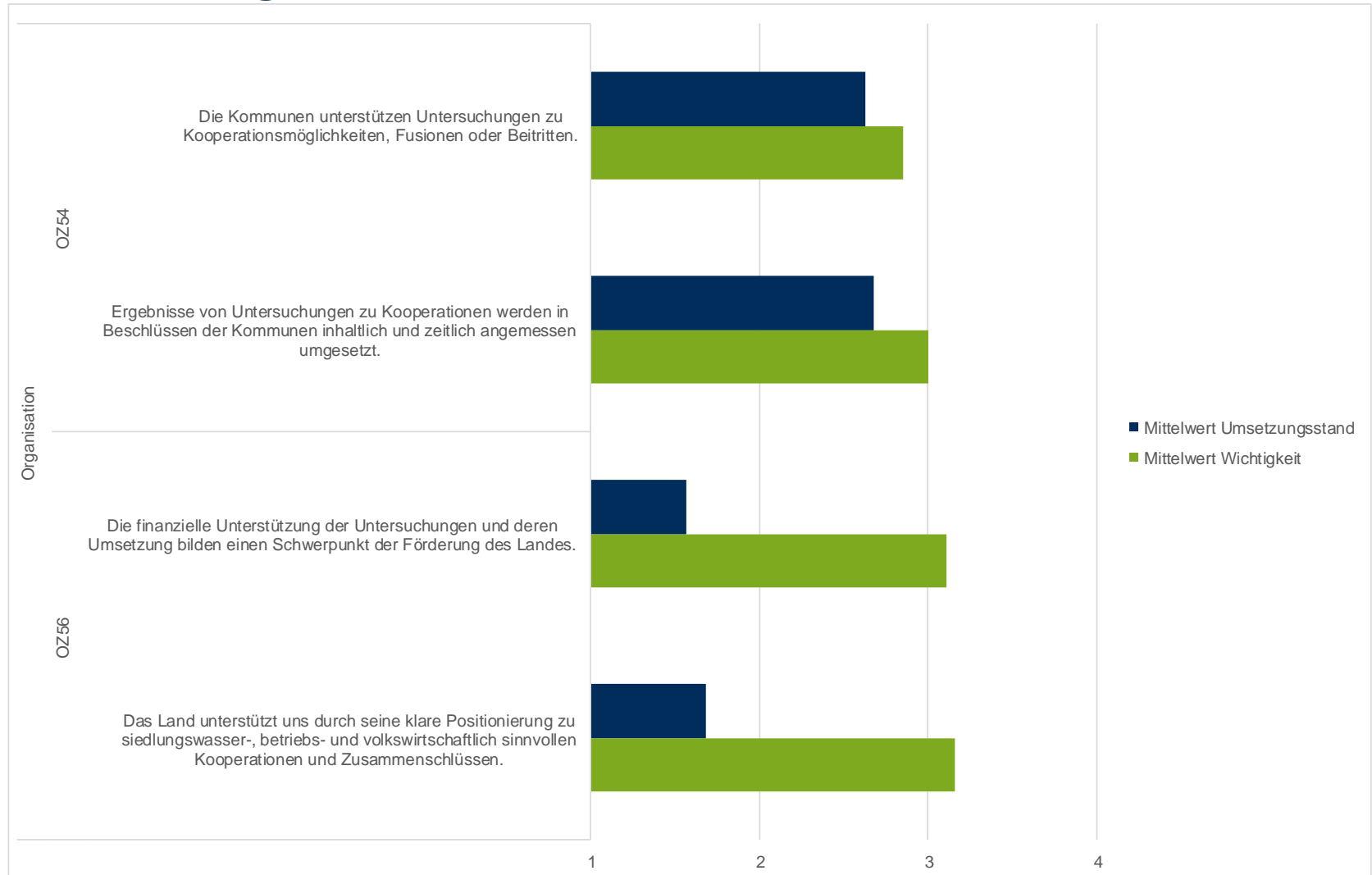
### 3 - Organisation 2/3

## Kompetenzzentren und Kompetenzunterstützung nach Themen



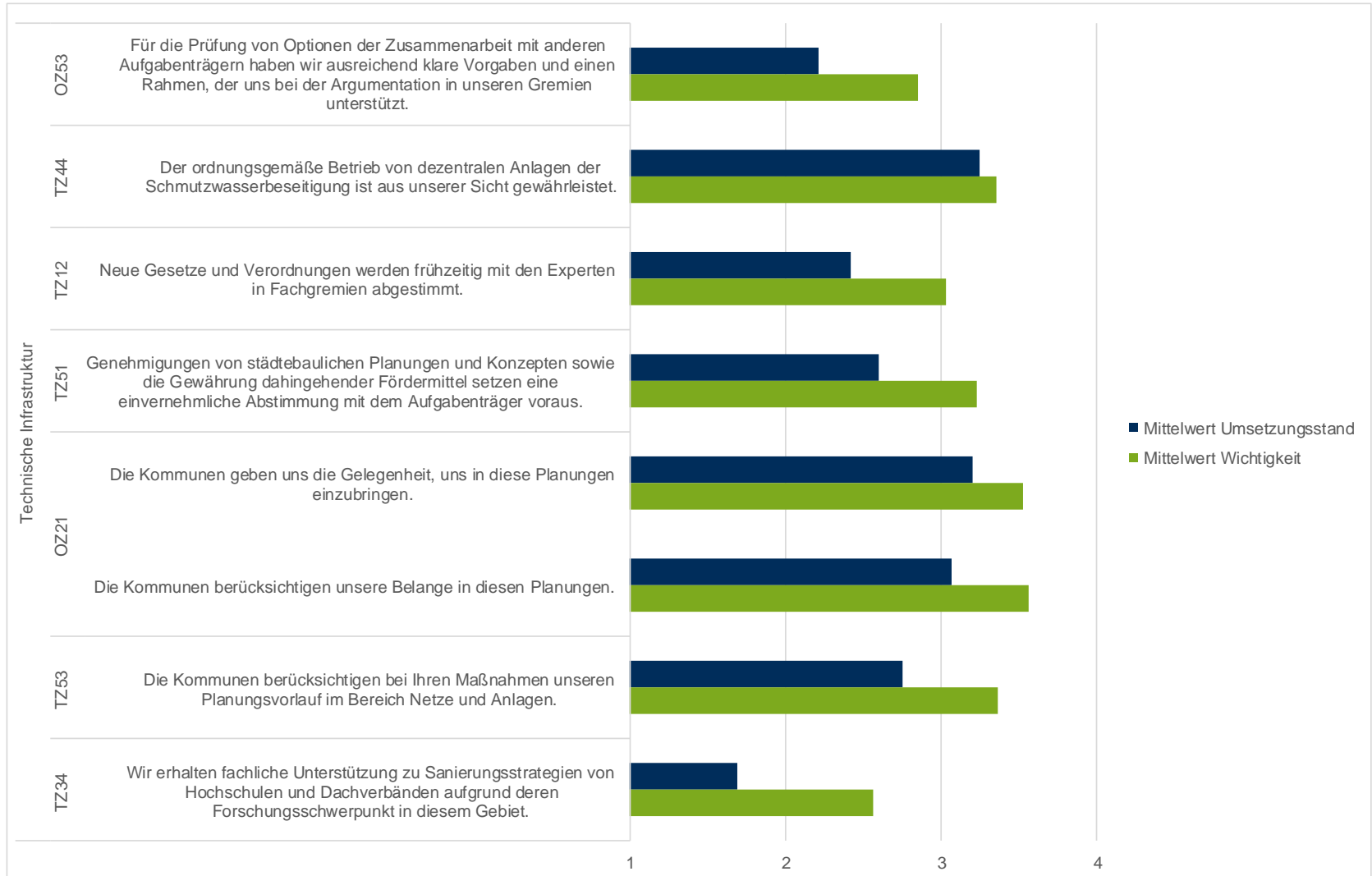
## 4 - Organisation 3/3

# Unterstützung durch Kommunen bei Kooperationen und Unterstützung des Landes dazu



# 5 - Organisation und Technische Infrastruktur

## Abstimmung Aufgabenträger und Kommunen, neue Gesetze und Unterstützung für Sanierungsstrategien



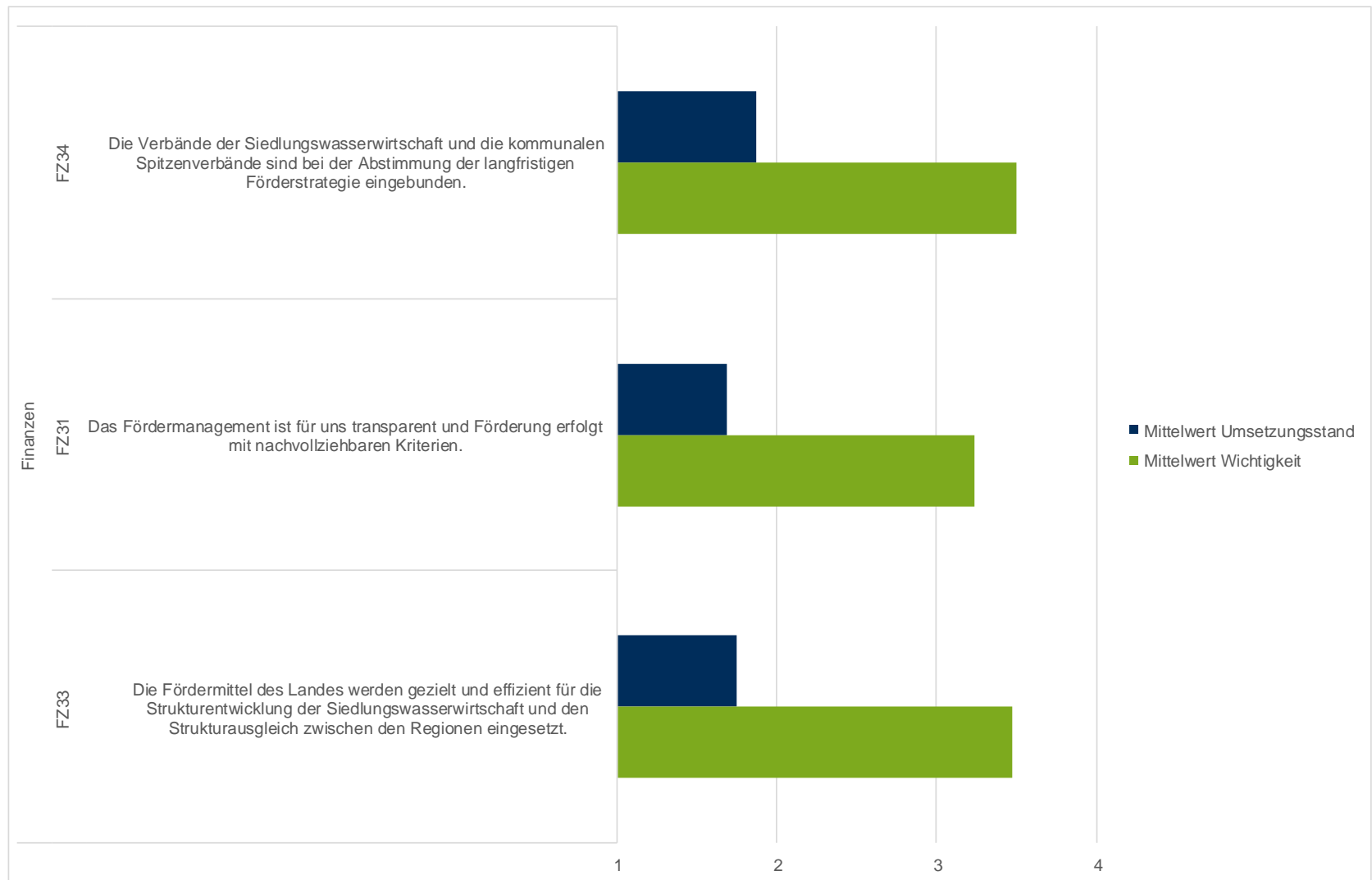
## 6 - Finanzen 1/4

# Rahmen der Gesetzgebung und Spielräume



# 7 - Finanzen 2/4

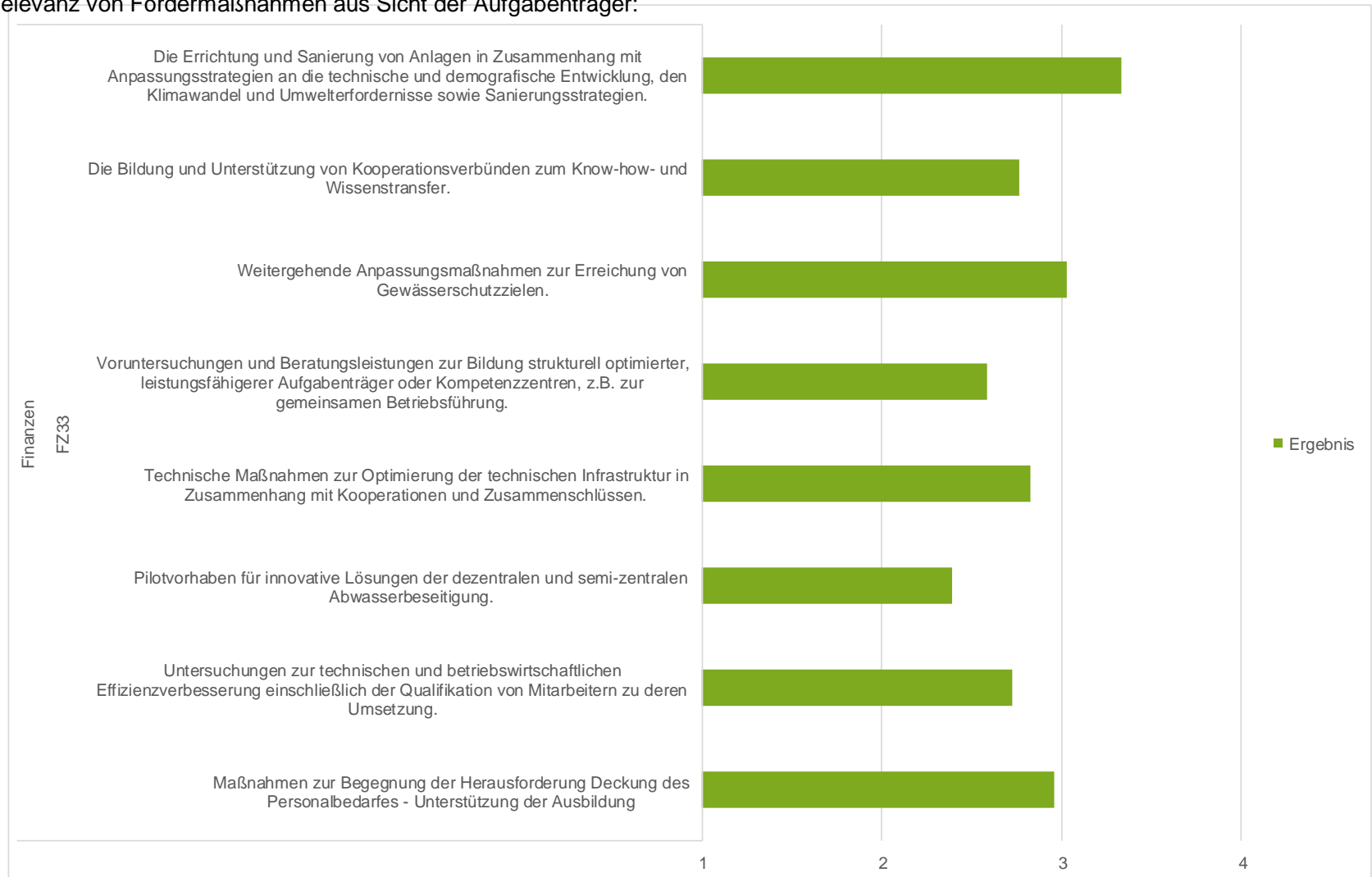
## Fördermanagement



# 8 - Finanzen 3/4

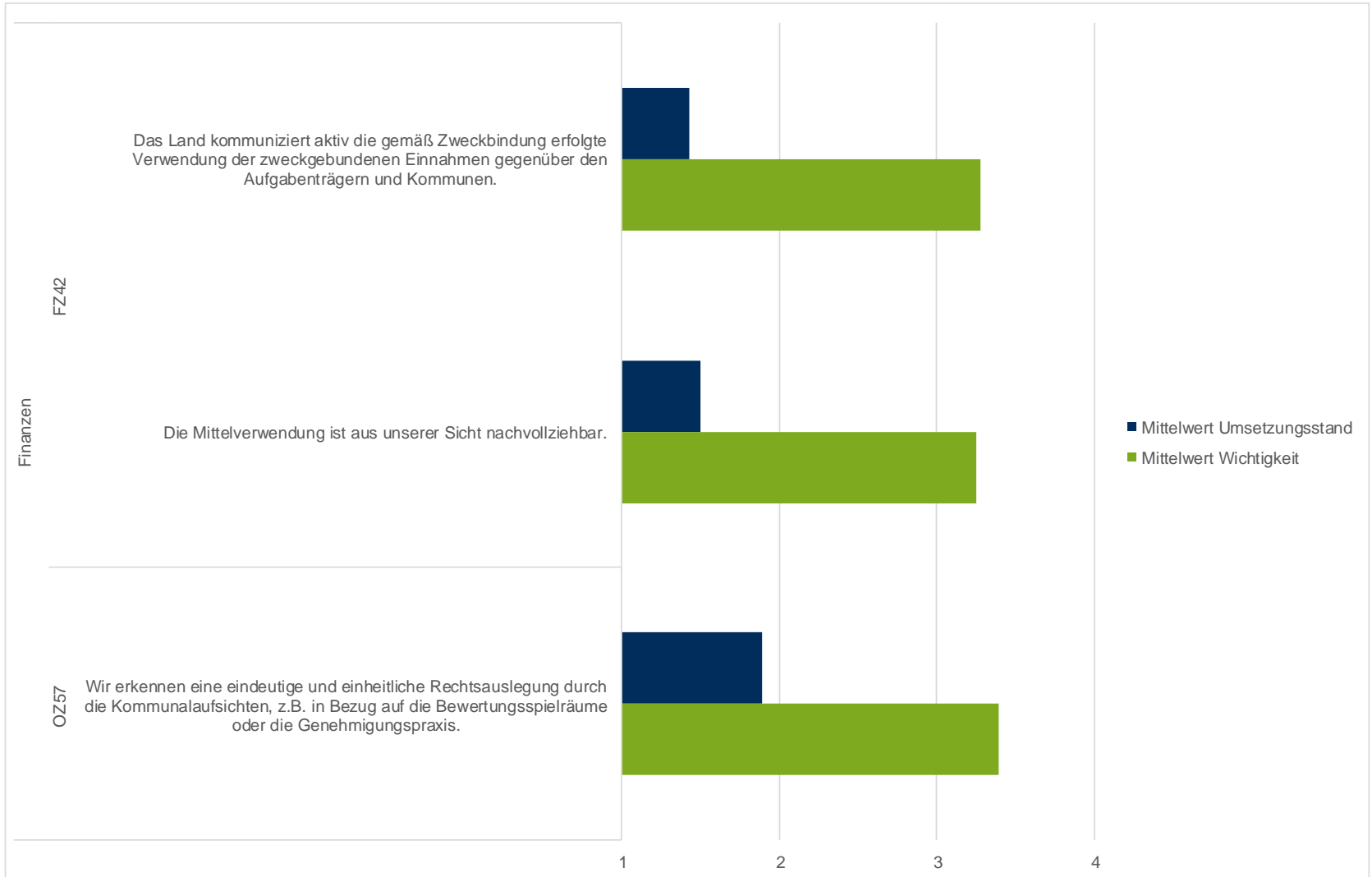
## Ranking Förderbedarf

Relevanz von Fördermaßnahmen aus Sicht der Aufgabenträger:



# 9 - Finanzen 4/4

## Kommunikation der Verwaltung und einheitliches Handeln der Behörden



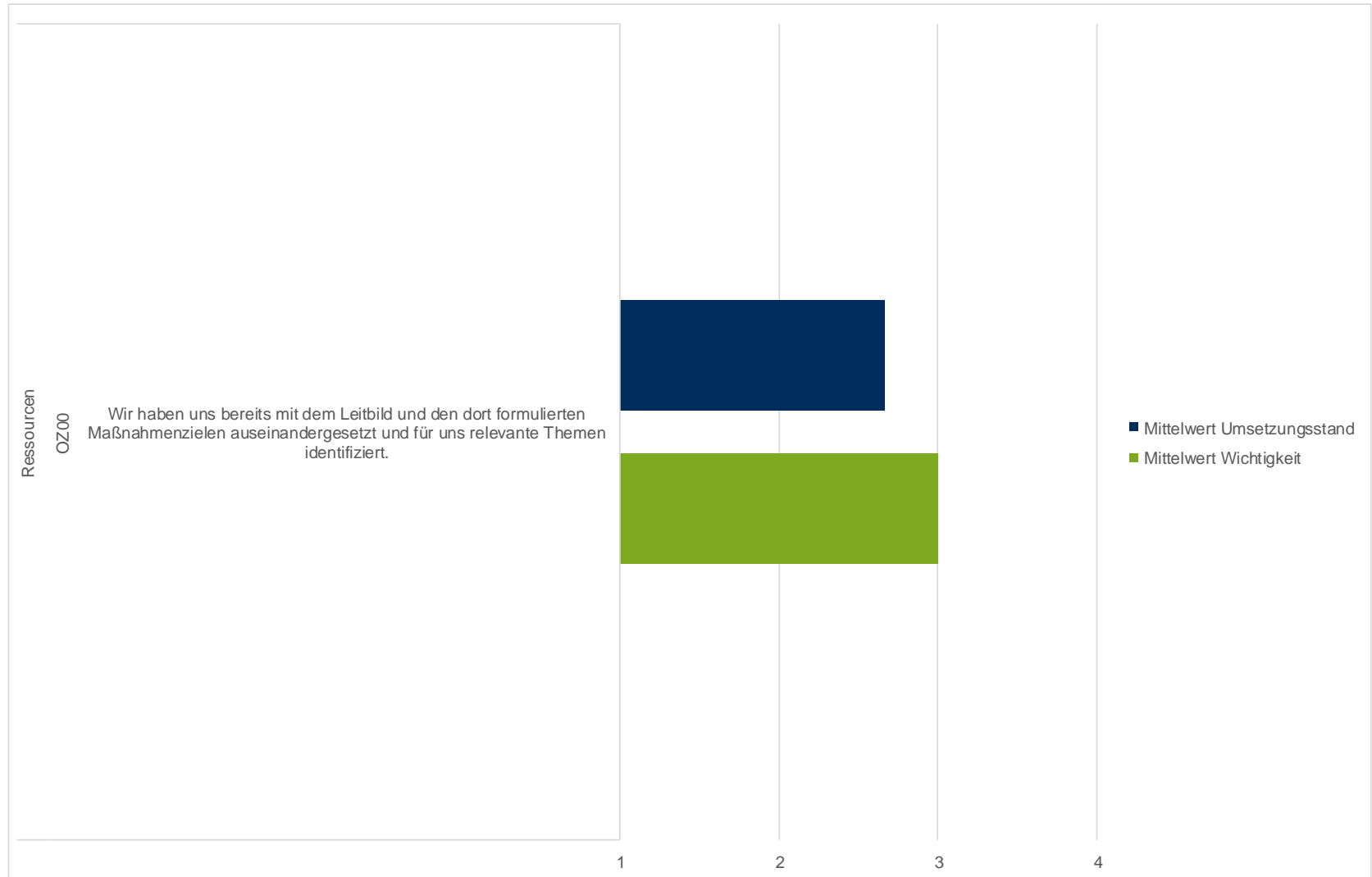
# Kommunen



# Positionsbestimmung und Relevanz - Fragen Kommunen

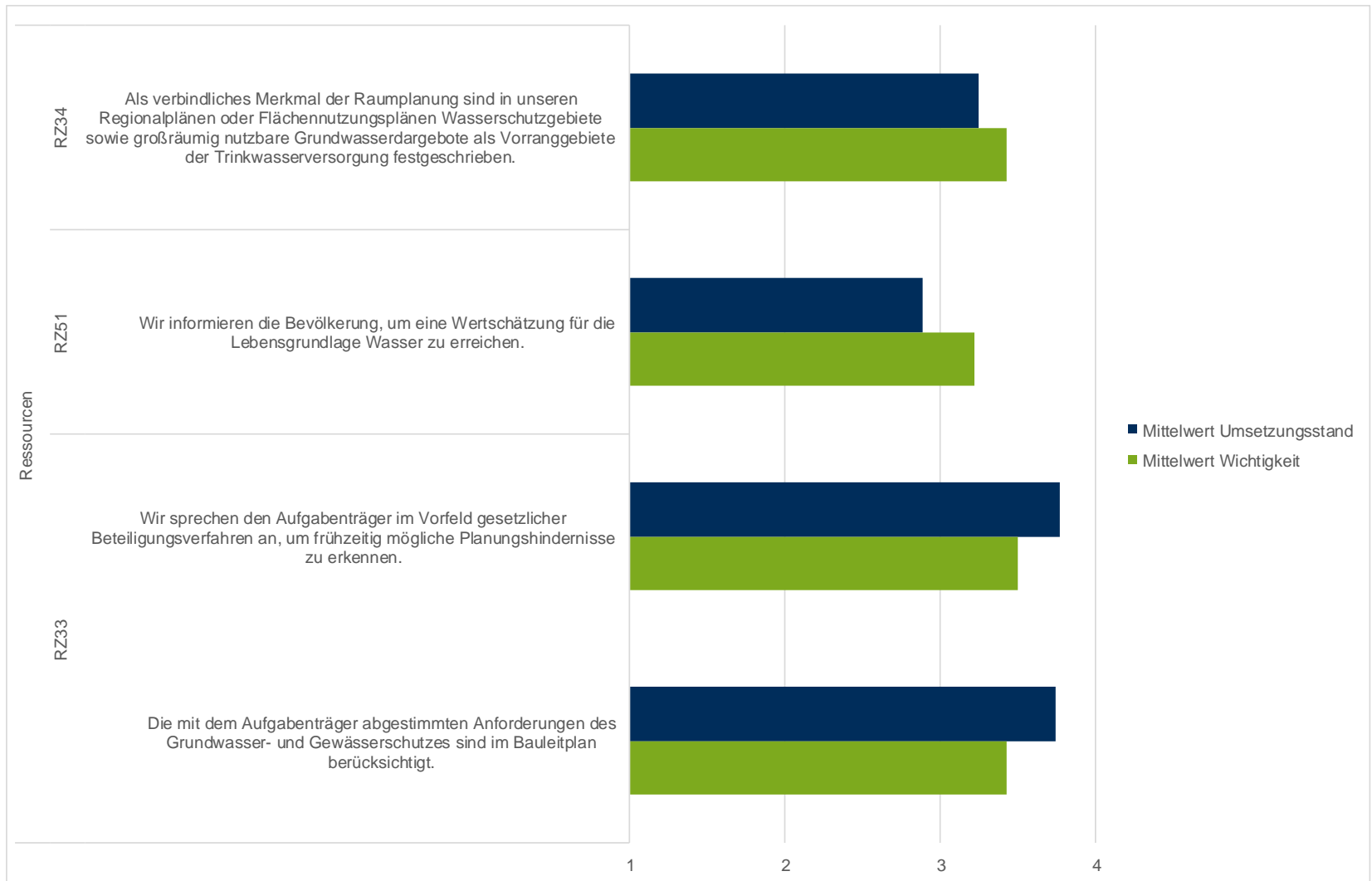
---

# 1 - Maßnahmenziele des Leitbildes



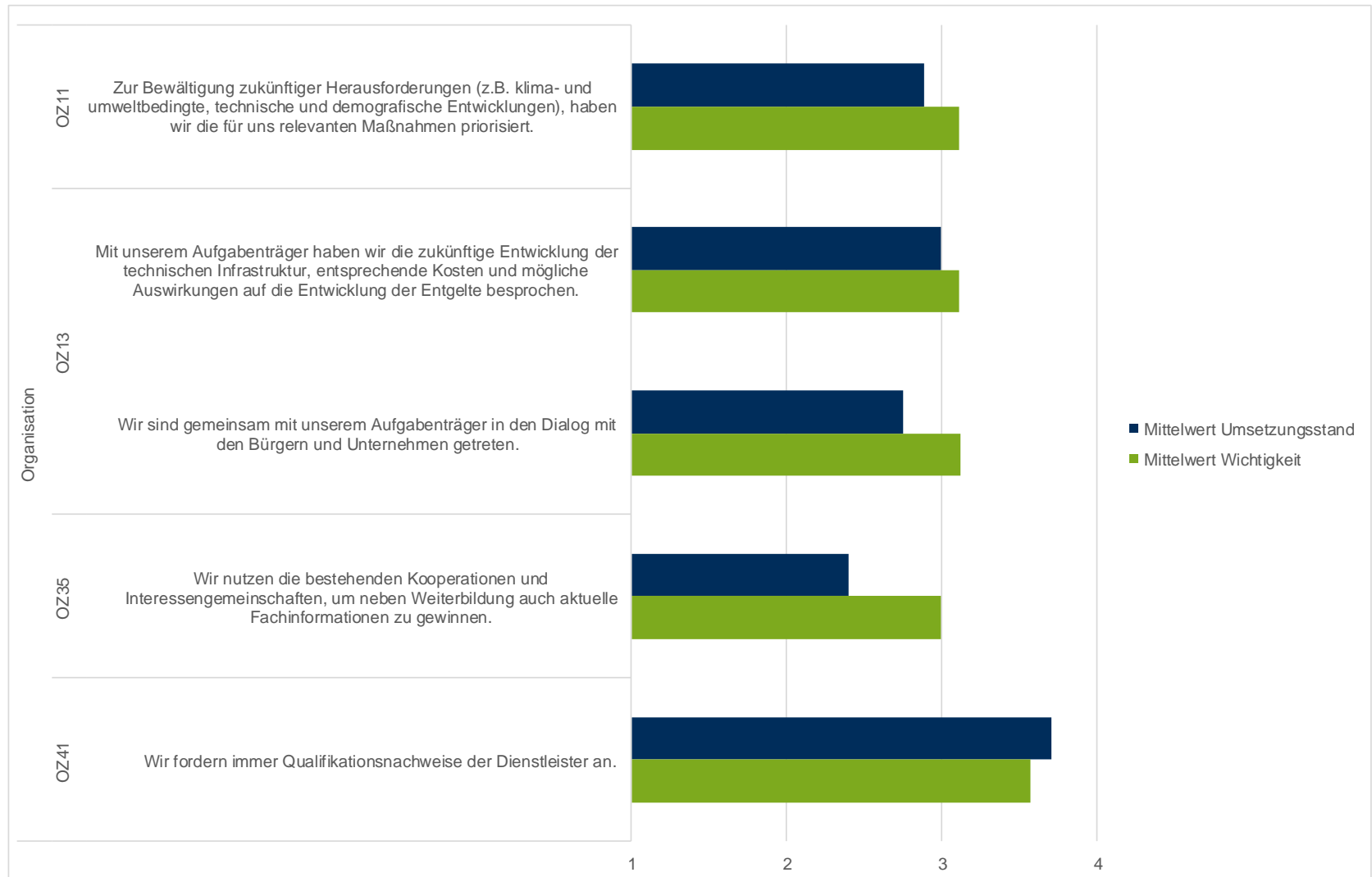
## 2 – Ressourcen

# Nutzungspläne, Information und Einbindung der Aufgabenträger



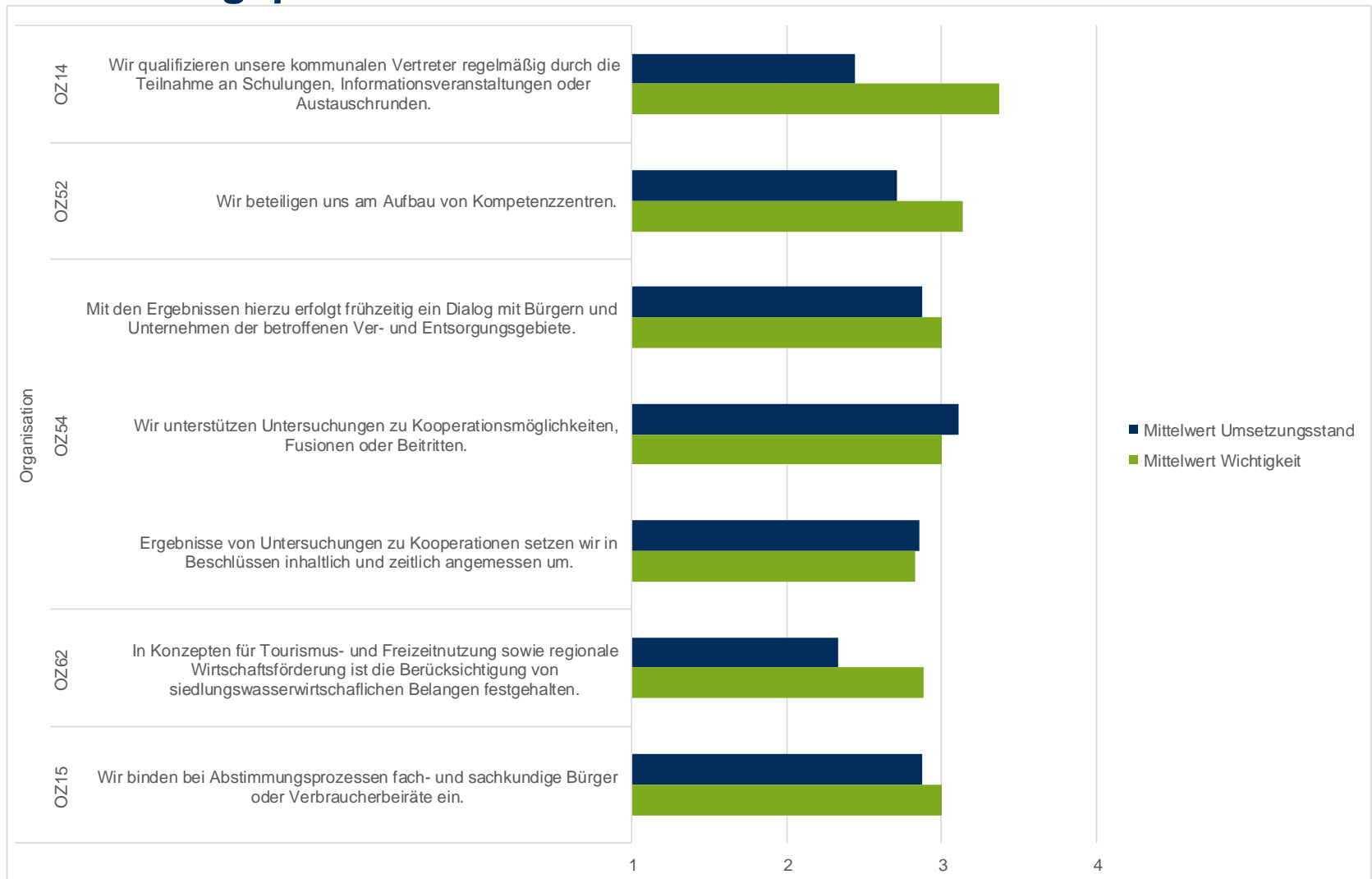
# 3 - Organisation 1/2

## Abgestimmtes Handeln, Fachinformation und Dienstleister



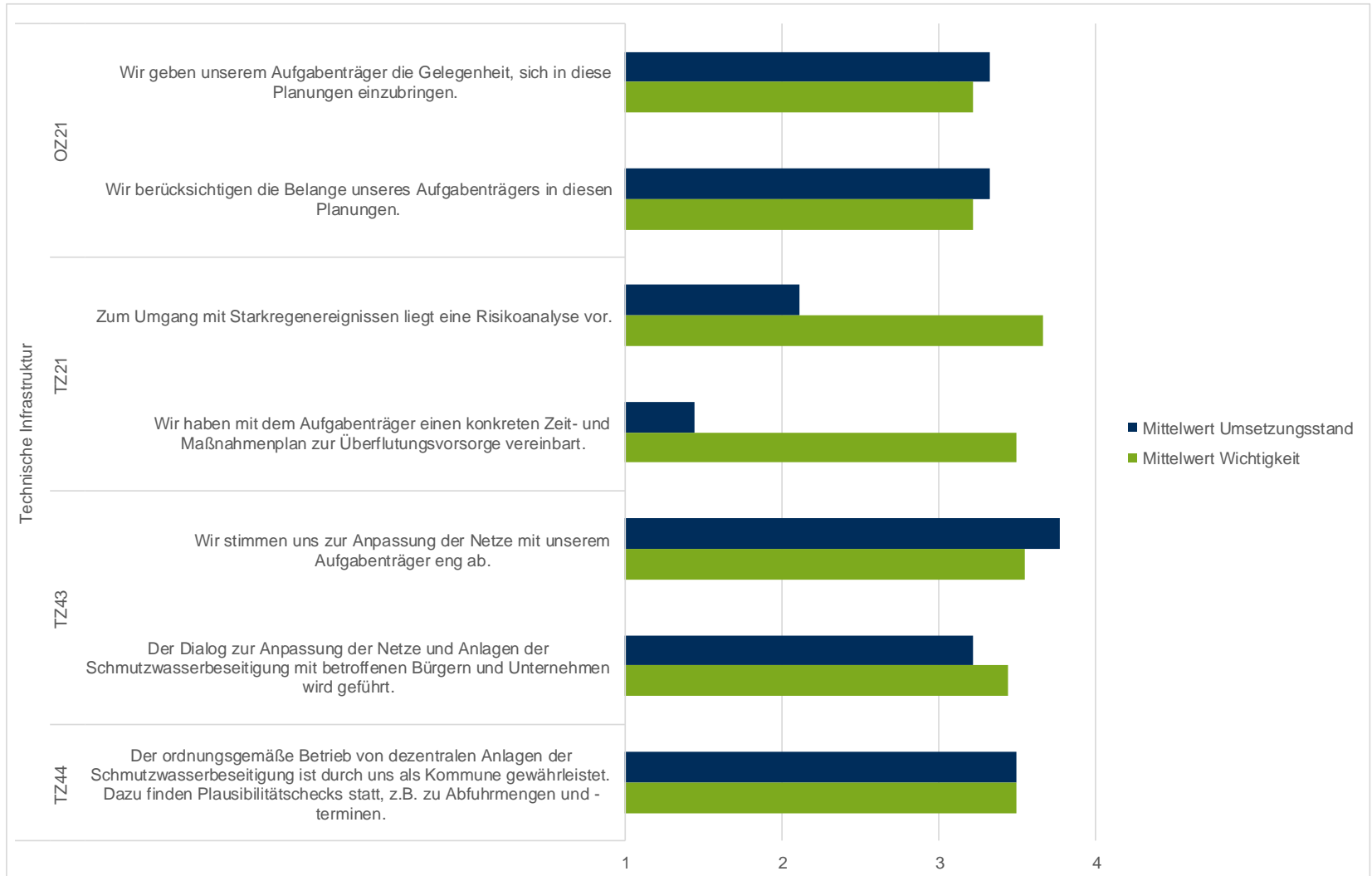
## 4 - Organisation 2/2

# Qualifikation, Kompetenzzentren, interkommunale Kooperation und Abstimmungsprozesse



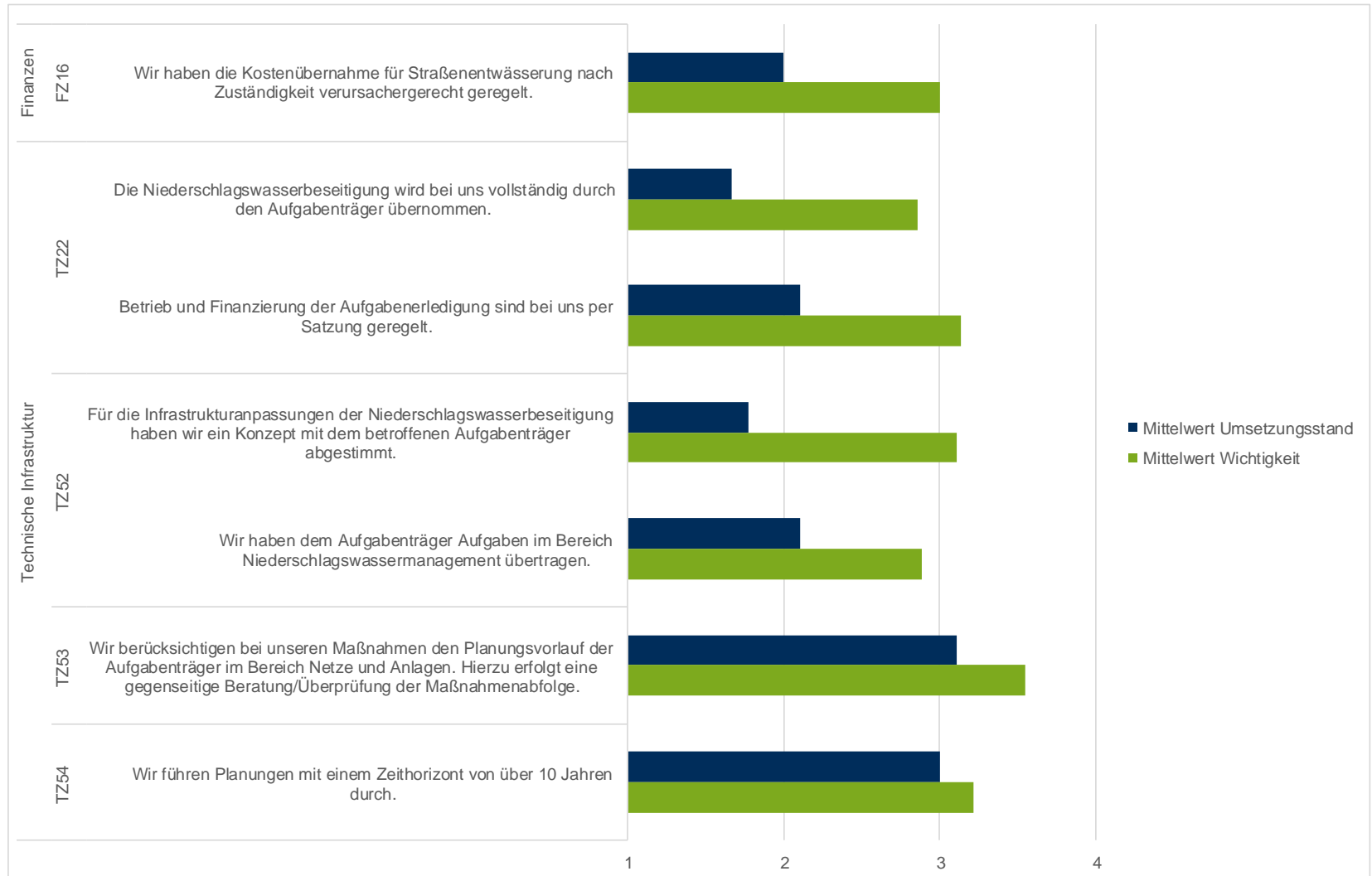
# 5 – Technische Infrastruktur 1/2

## Integrierte Planung, Niederschlagswassermanagement, Dialog mit den Aufgabenträgern



# 6 – Technische Infrastruktur 2/2 und Finanzen

## Niederschlagswassermanagement und Maßnahmenfolge, Planungszeiträume



# Themenauswertung Kommunen

## Langfristige Perspektiven

Wir führen Planungen mit einem Zeithorizont von über 10 Jahren durch.

4

3

2

1

Mit unserem Aufgabenträger haben wir die zukünftige Entwicklung der technischen Infrastruktur, entsprechende Kosten und mögliche Auswirkungen auf die Entwicklung der Entgelte besprochen.

Die mit dem Aufgabenträger abgestimmten Anforderungen des Grundwasser- und Gewässerschutzes sind im Bauleitplan berücksichtigt.

Für die Infrastrukturanpassungen der Niederschlagswasserbeseitigung haben wir ein Konzept mit dem betroffenen Aufgabenträger abgestimmt.

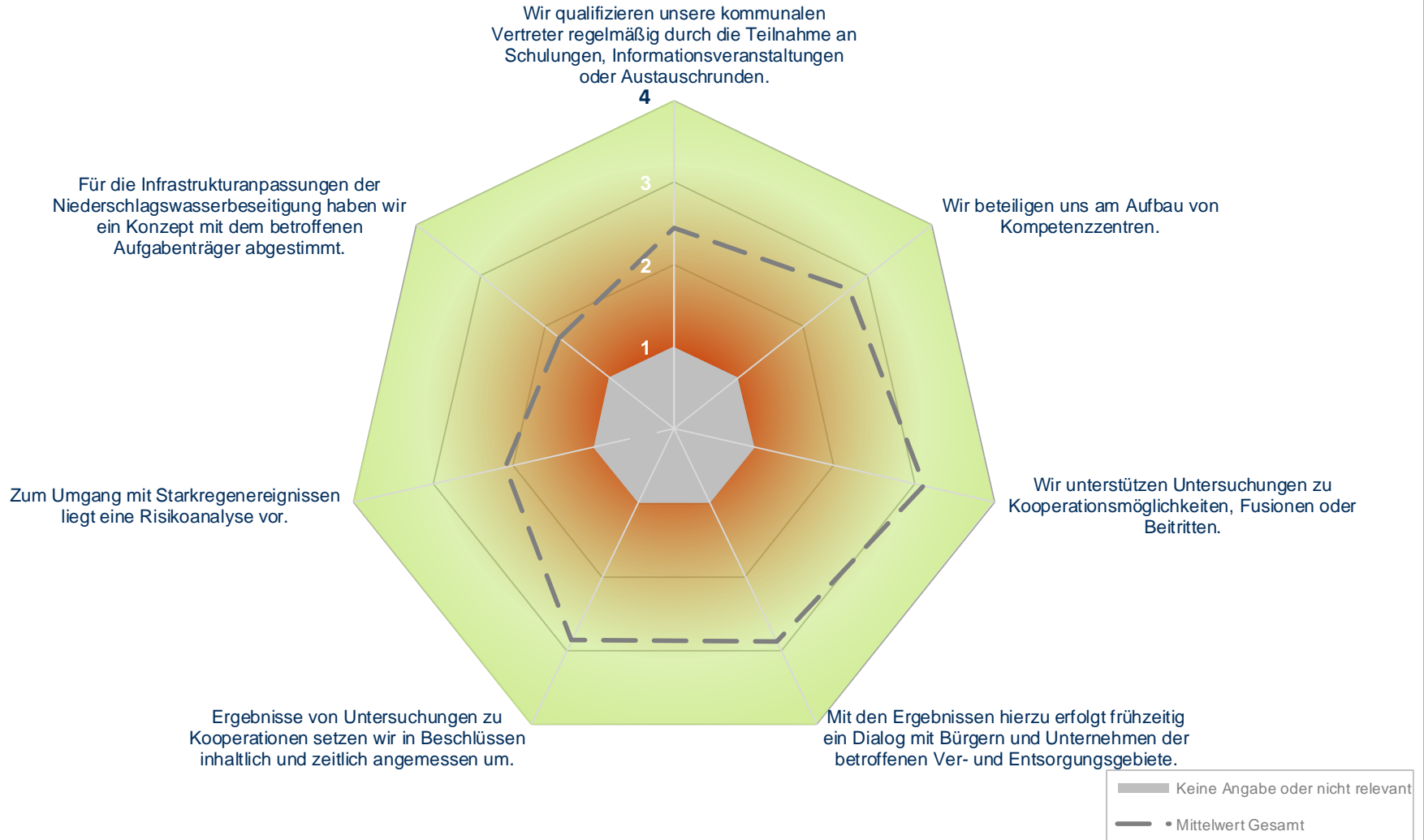
Keine Angabe oder nicht relevant

Mittelwert Gesamt



# Themenauswertung Kommunen

## Anpassungsbereitschaft



# Themenauswertung Kommunen

## Kostentransparenz

Der ordnungsgemäße Betrieb von dezentralen Anlagen der Schmutzwasserbeseitigung ist durch uns als Kommune gewährleistet. Dazu finden Plausibilitätschecks statt, z.B. zu Abfuhrmengen und -terminen.

4

3

2

1

Wir führen Planungen mit einem Zeithorizont von über 10 Jahren durch.

Wir haben die Kostenübernahme für Straßenentwässerung nach Zuständigkeit verursachergerecht geregelt.

Betrieb und Finanzierung der Aufgabenerledigung sind bei uns per Satzung geregelt.

Die Niederschlagswasserbeseitigung wird bei uns vollständig durch den Aufgabenträger übernommen.

Keine Angabe oder nicht relevant      • Mittelwert Gesamt

# Themenauswertung Kommunen

## Vernetzung der Organisation

Wir nutzen die bestehenden Kooperationen und Interessengemeinschaften, um neben Weiterbildung auch aktuelle Fachinformationen zu gewinnen.

4

Mit unserem Aufgabenträger haben wir die zukünftige Entwicklung der technischen Infrastruktur, entsprechende Kosten und mögliche Auswirkungen auf die Entwicklung der Entgelte besprochen.

Wir berücksichtigen bei unseren Maßnahmen den Planungsvorlauf der Aufgabenträger im Bereich Netze und Anlagen. Hierzu erfolgt eine gegenseitige Beratung/Überprüfung der Maßnahmenabfolge.

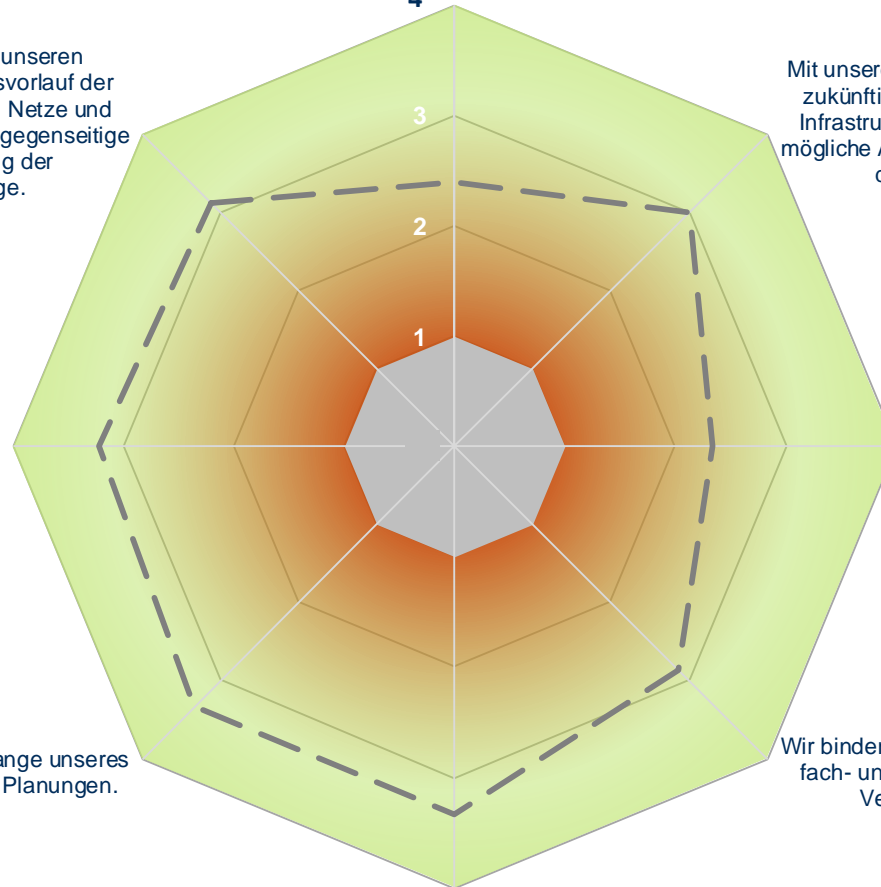
In Konzepten für Tourismus- und Freizeinutzung sowie regionale Wirtschaftsförderung ist die Berücksichtigung von siedlungswasserwirtschaftlichen Belangen festgehalten.

Der Dialog zur Anpassung der Netze und Anlagen der Schmutzwasserbeseitigung mit betroffenen Bürgern und Unternehmen wird geführt.

Wir binden bei Abstimmungsprozessen fach- und sachkundige Bürger oder Verbraucherbeiräte ein.

Wir berücksichtigen die Belange unseres Aufgabenträgers in diesen Planungen.

Wir geben unserem Aufgabenträger die Gelegenheit, sich in diese Planungen einzubringen.



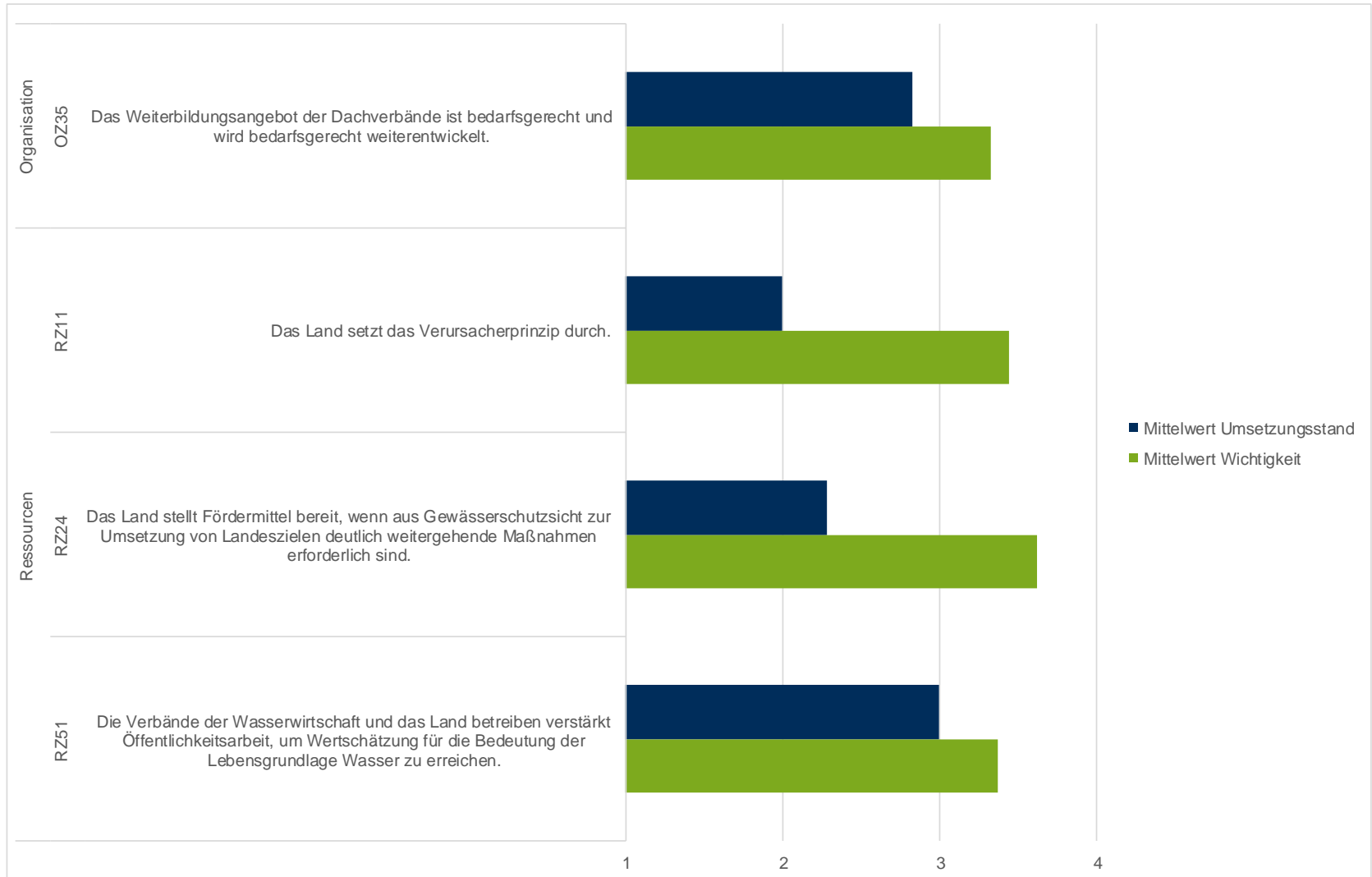
Keine Angabe oder nicht relevant  
Mittelwert Gesamt

# Bedarfsermittlung und Relevanz – Fragen Kommunen

---

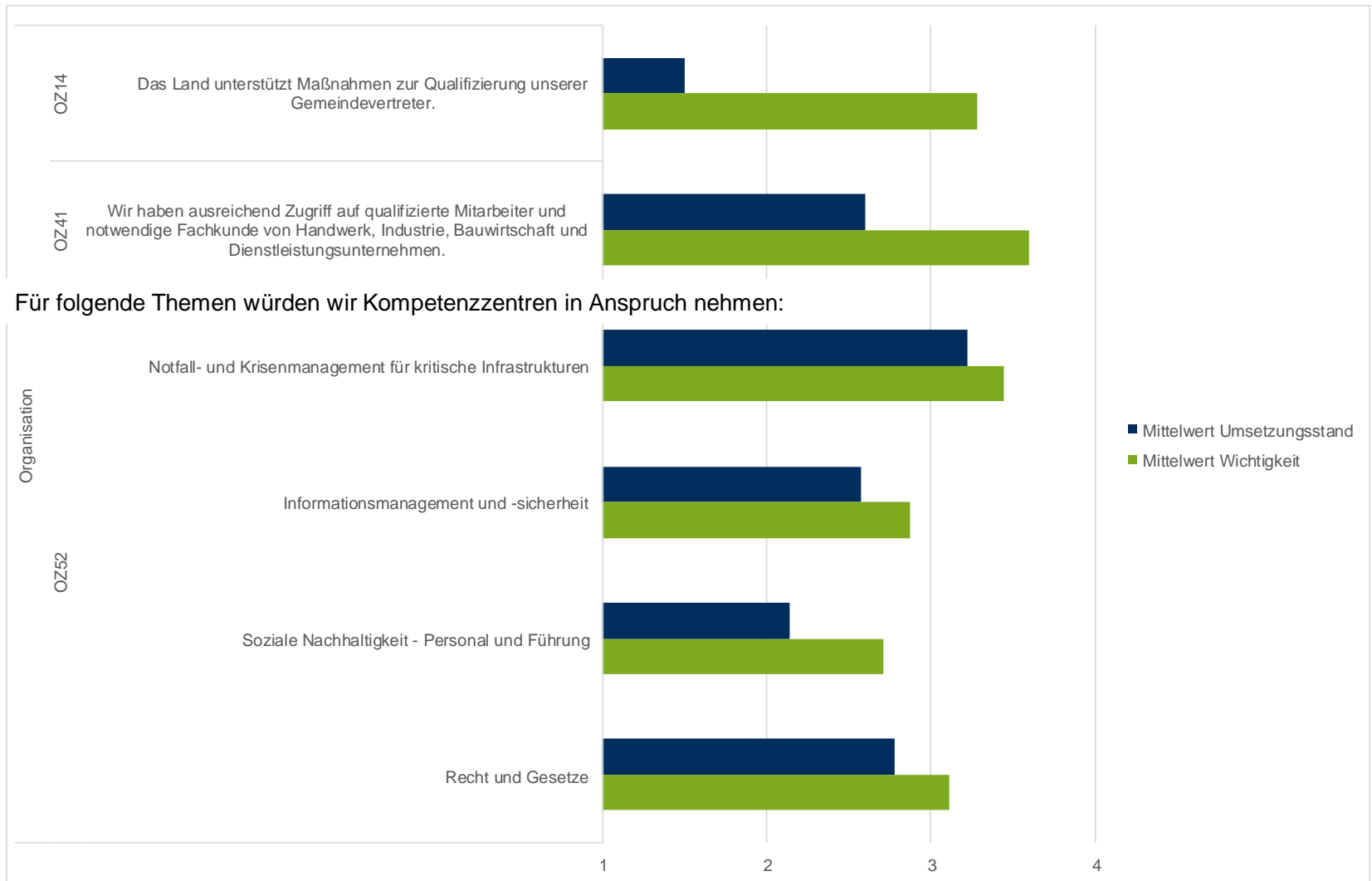
# 1 - Ressourcen

## Zusammenarbeit mit „dem Land“ und Gewässerschutz, Öffentlichkeitsarbeit



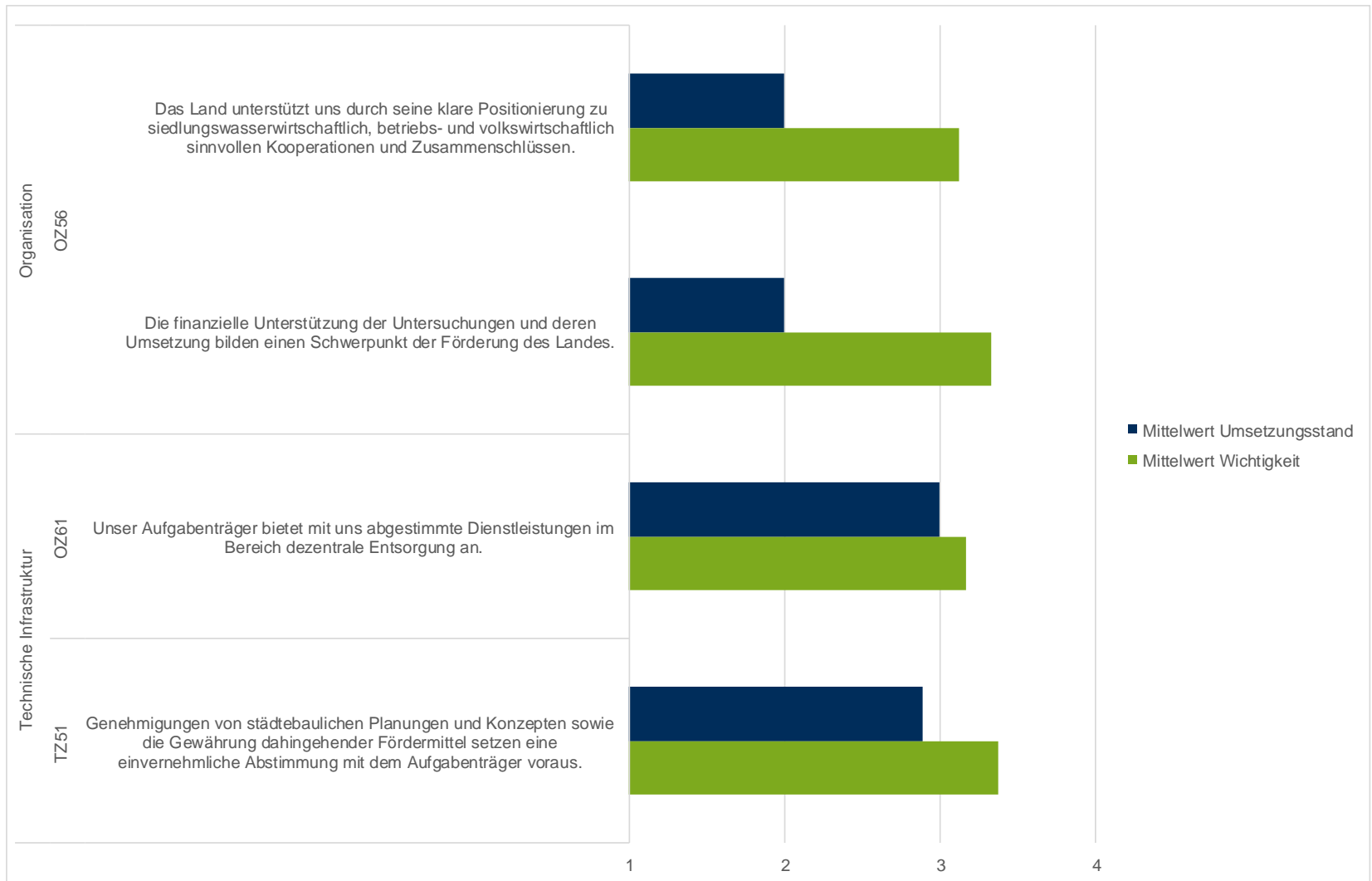
## 2 - Organisation

### Kompetenz und Kompetenzunterstützung



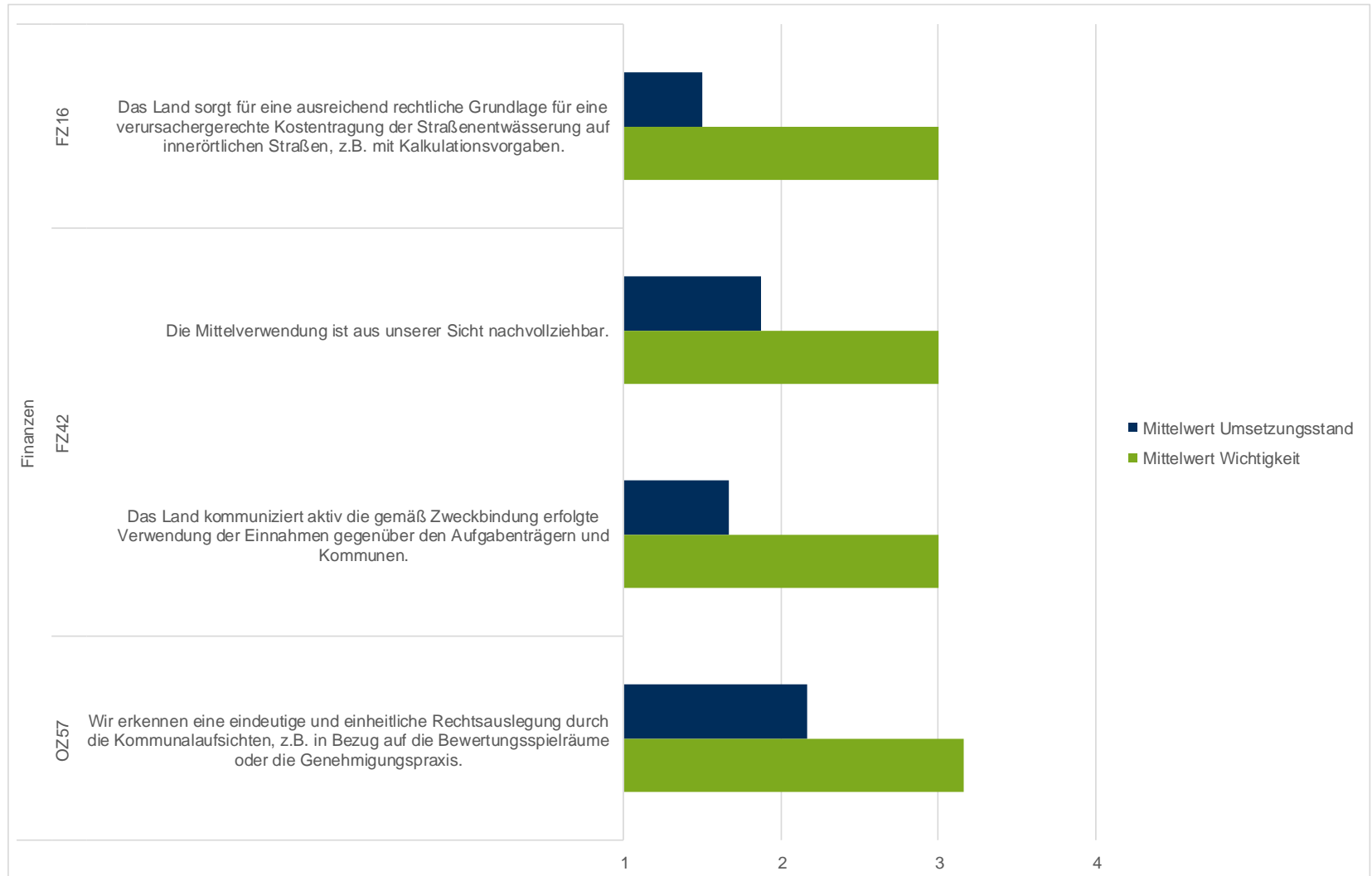
# 3 – Technische Infrastruktur

## Abstimmung mit den Aufgabenträgern (auch als Vorgabe)



## 4 – Finanzen 1/2

# Rechtsgrundlagen, Kommunikation des Landes und einheitliche Rechtsauslegung





# 5 – Finanzen 2/2

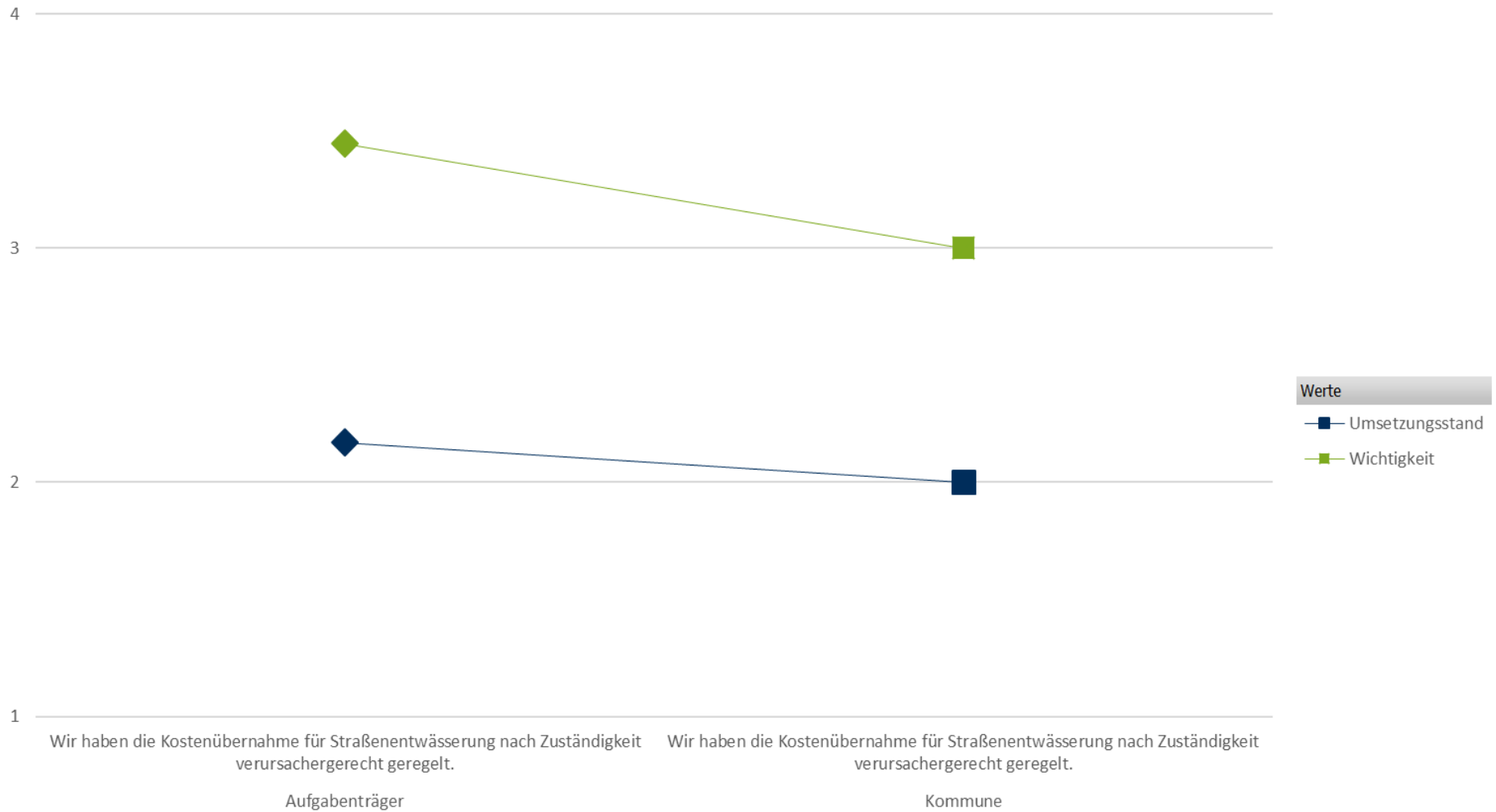
## Ranking Förderbedarf

Relevanz von Fördermaßnahmen aus Sicht der Kommunen



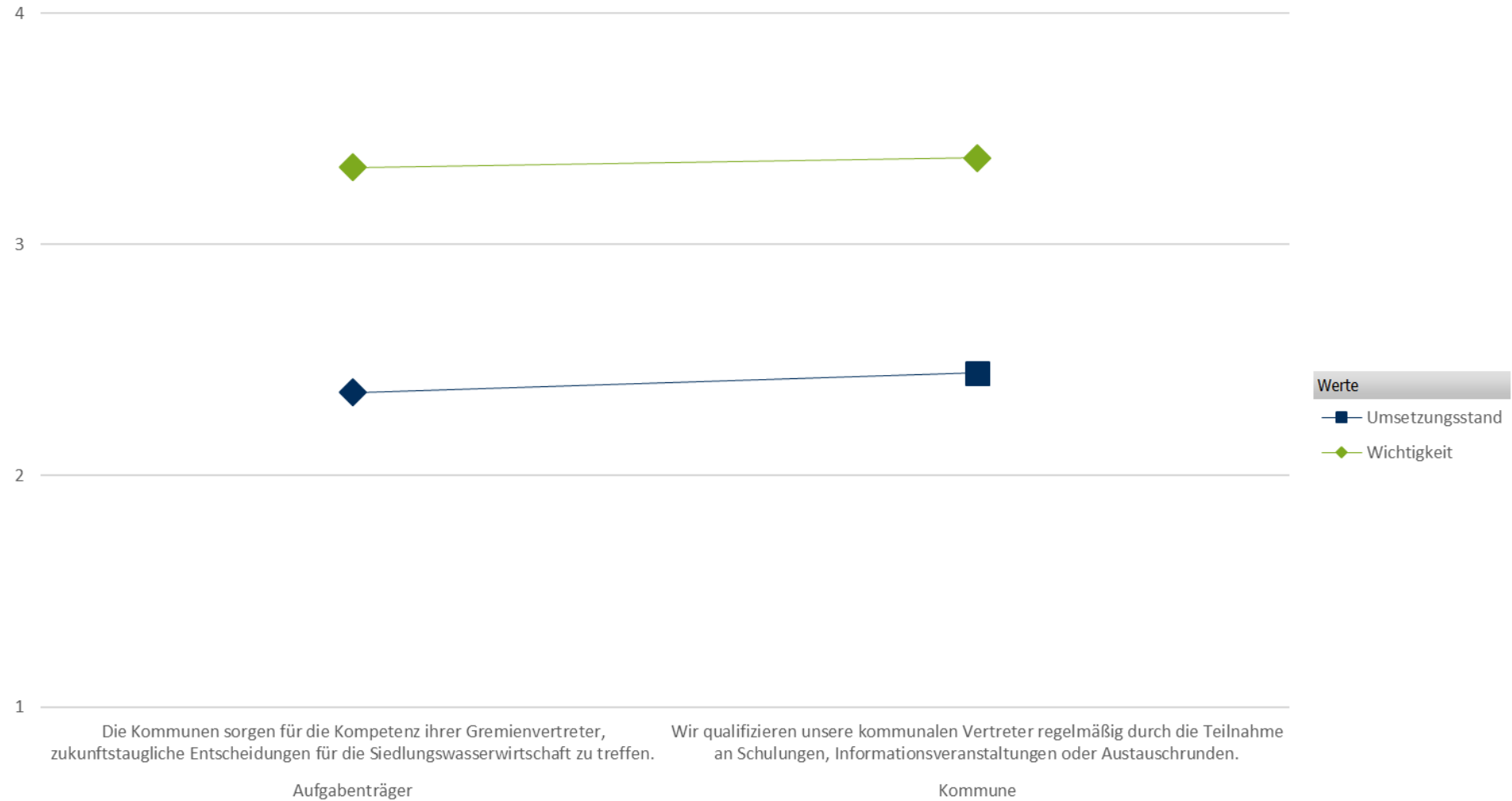
# Abgleich Fragen Aufgabeträger und Kommunen

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



FZ16

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



Die Kommunen sorgen für die Kompetenz ihrer Gremienvertreter, zukunftsstaugliche Entscheidungen für die Siedlungswasserwirtschaft zu treffen.

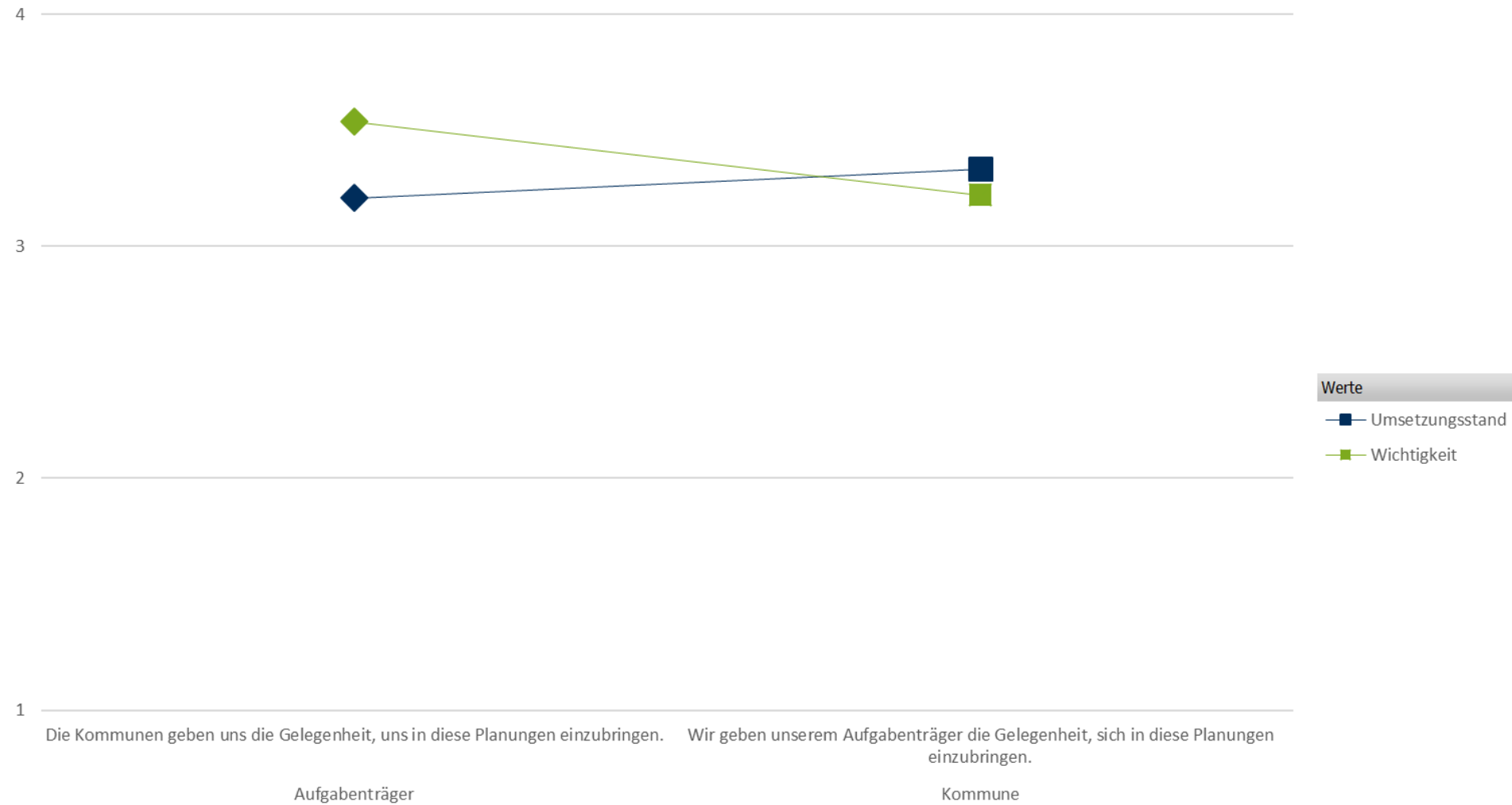
Wir qualifizieren unsere kommunalen Vertreter regelmäßig durch die Teilnahme an Schulungen, Informationsveranstaltungen oder Austauschrunden.

Aufgabenträger

Kommune

OZ14

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



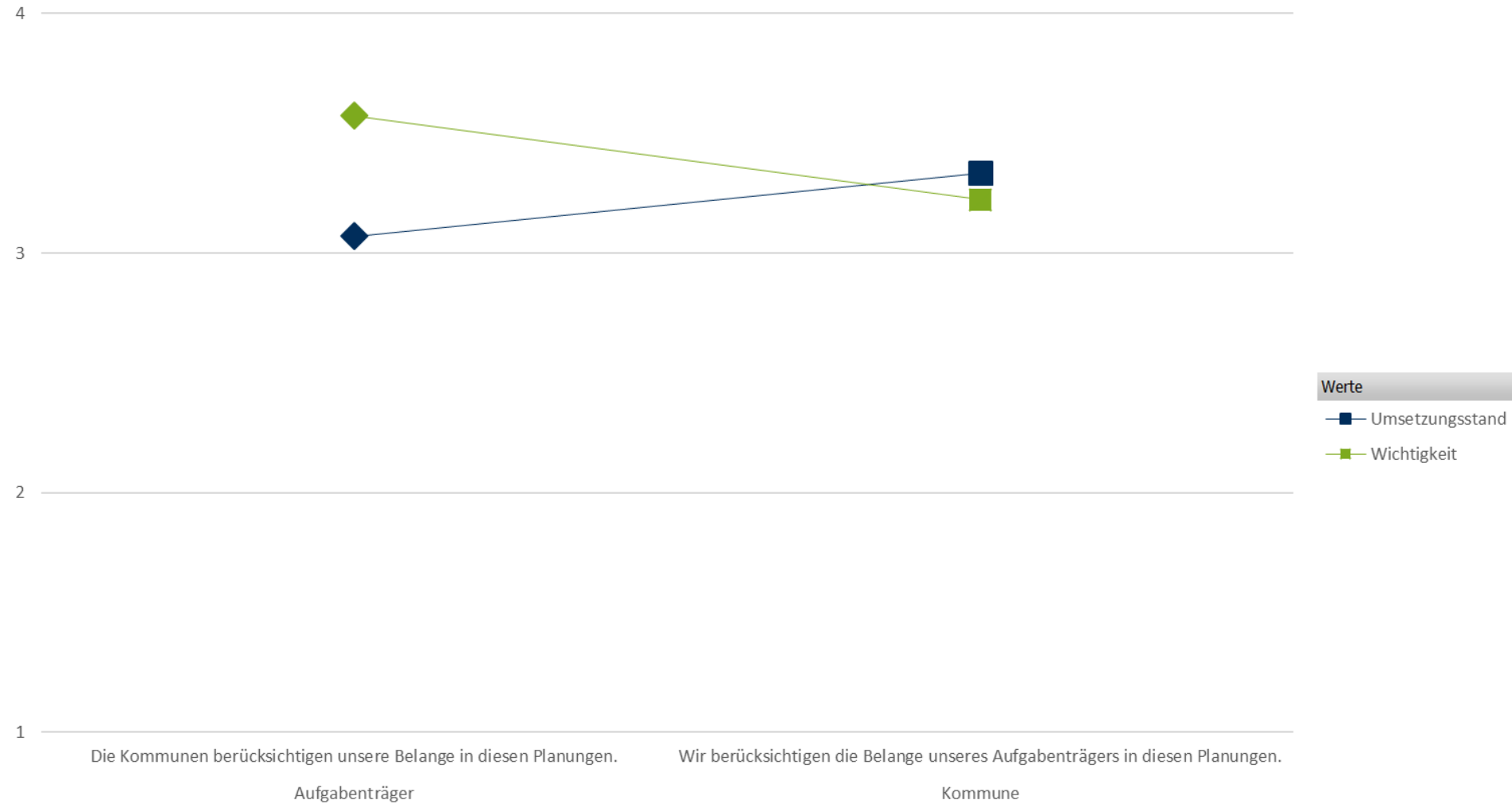
Die Kommunen geben uns die Gelegenheit, uns in diese Planungen einzubringen. Wir geben unserem Aufgabenträger die Gelegenheit, sich in diese Planungen einzubringen.

Aufgabenträger

Kommune

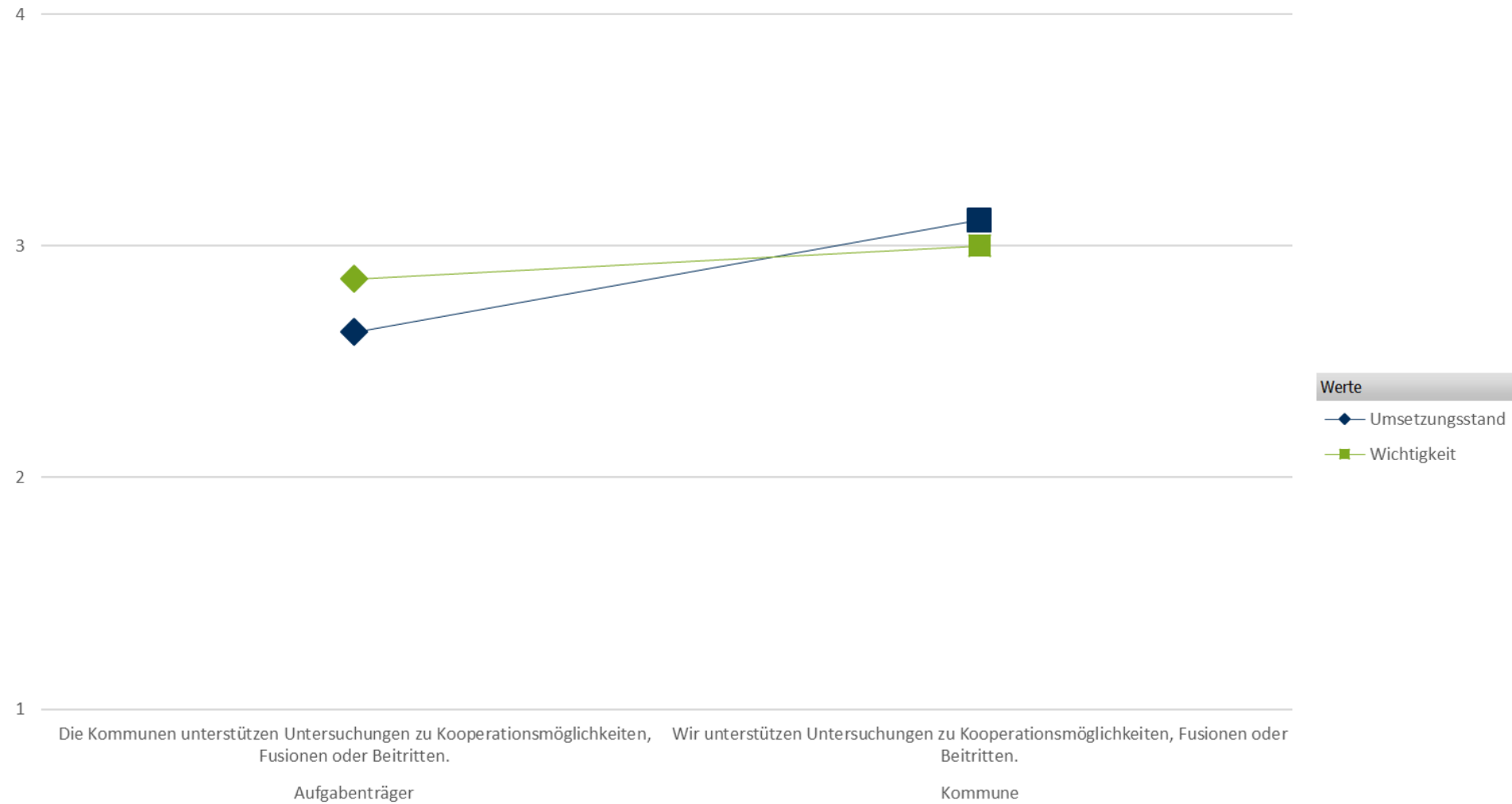
OZ21

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



OZ21

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



Die Kommunen unterstützen Untersuchungen zu Kooperationsmöglichkeiten, Fusionen oder Beitritten. Wir unterstützen Untersuchungen zu Kooperationsmöglichkeiten, Fusionen oder Beitritten.

Aufgabenträger

Kommune

OZ54

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen

4

3

2

1

Wir bieten, über unsere pflichtige Aufgabe hinausgehend, Dienstleistungen im Bereich dezentraler Entsorgung an.

Unser Aufgabenträger bietet mit uns abgestimmte Dienstleistungen im Bereich dezentrale Entsorgung an.

Aufgabenträger

Kommune

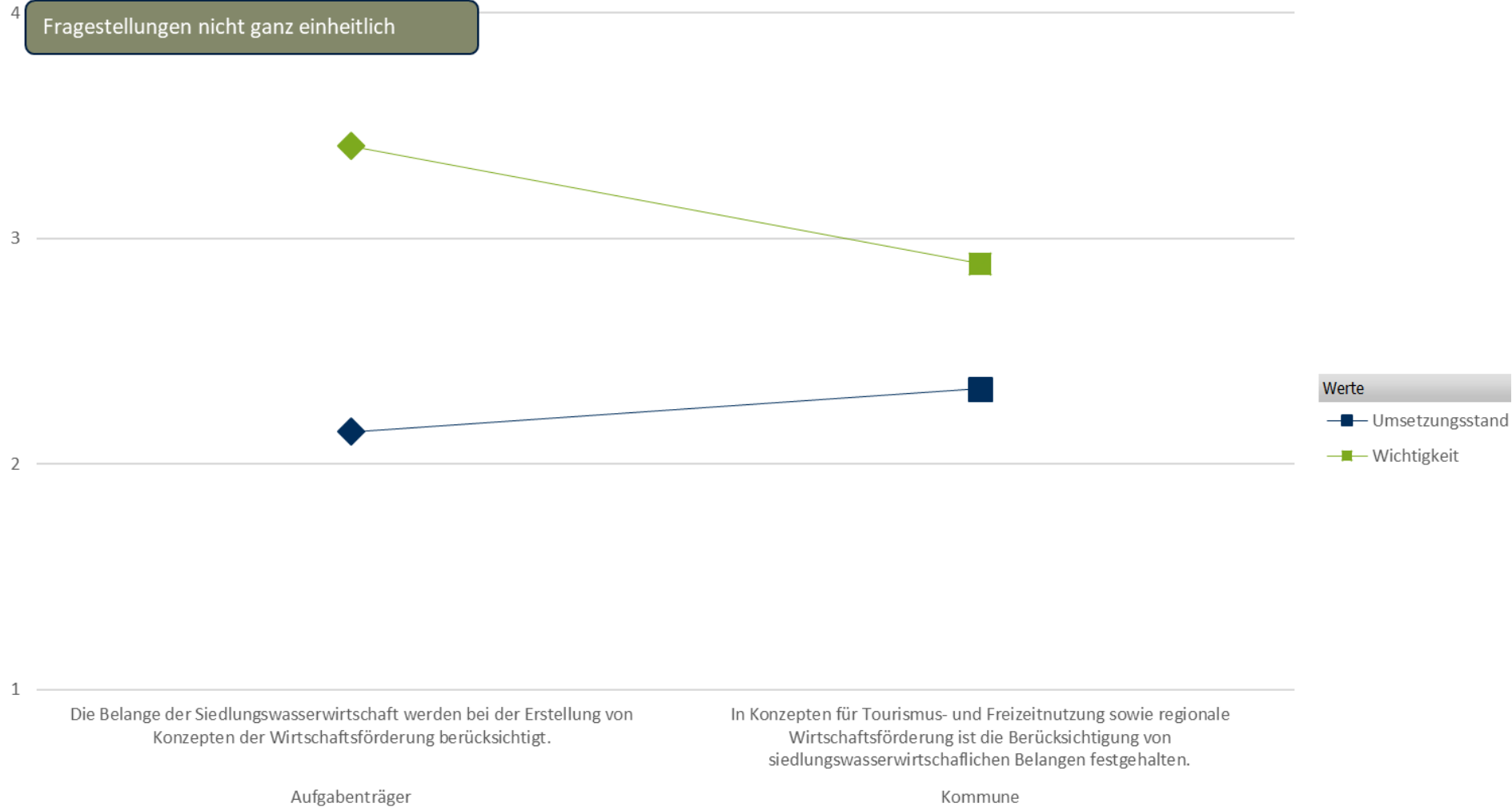
■ Umsetzungsstand  
■ Wichtigkeit

OZ61



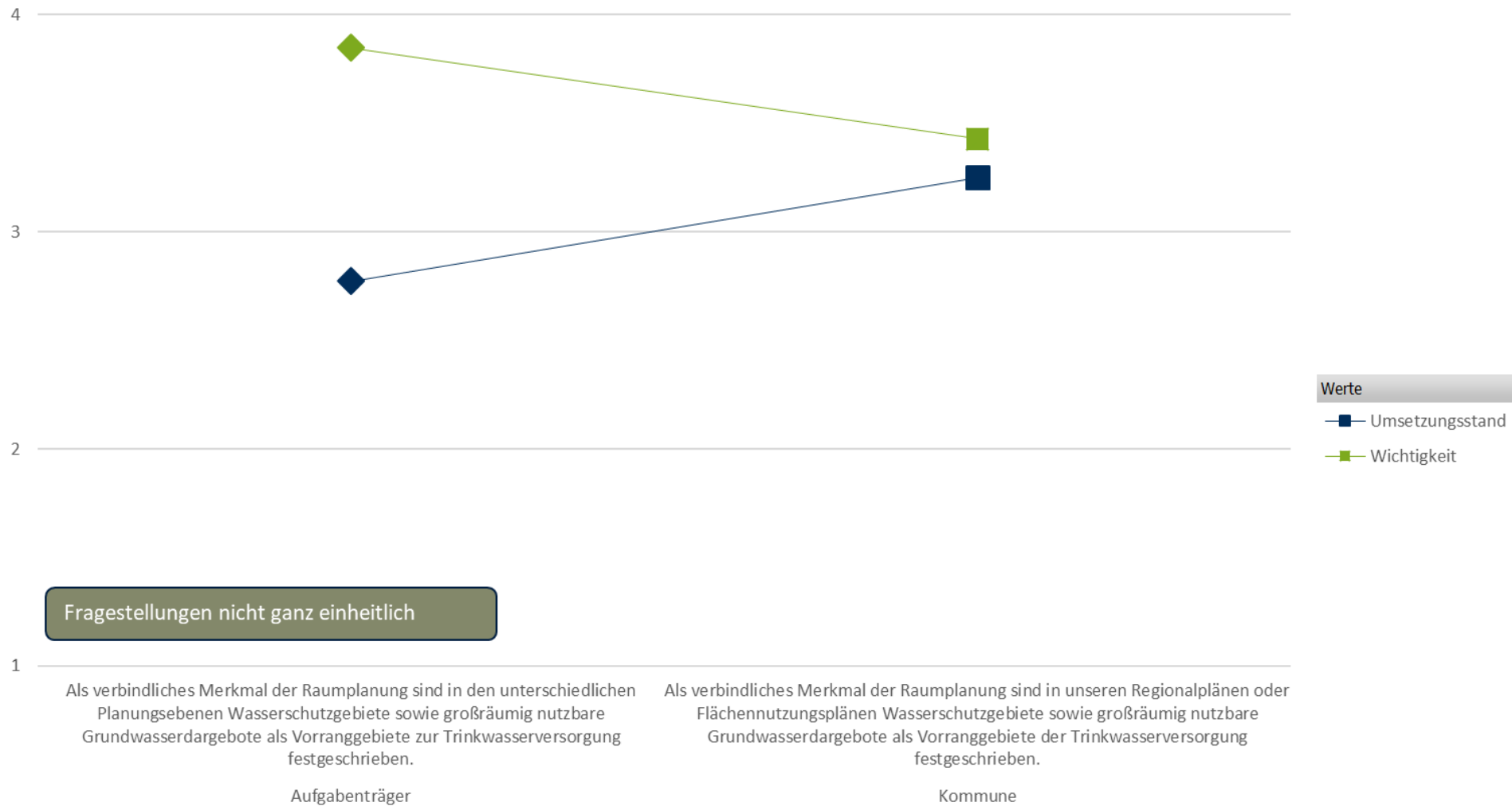
# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen

Fragestellungen nicht ganz einheitlich



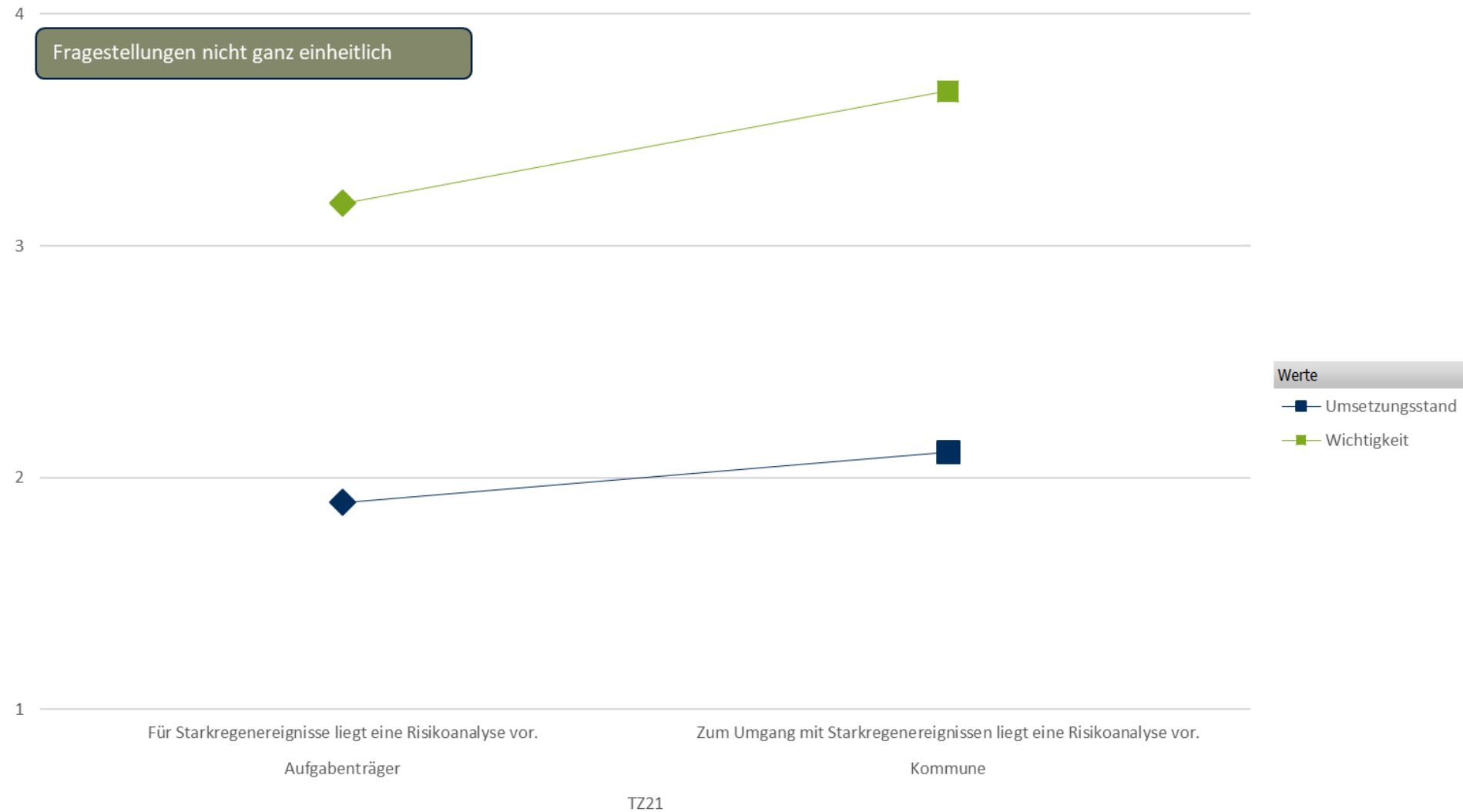
OZ62

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen

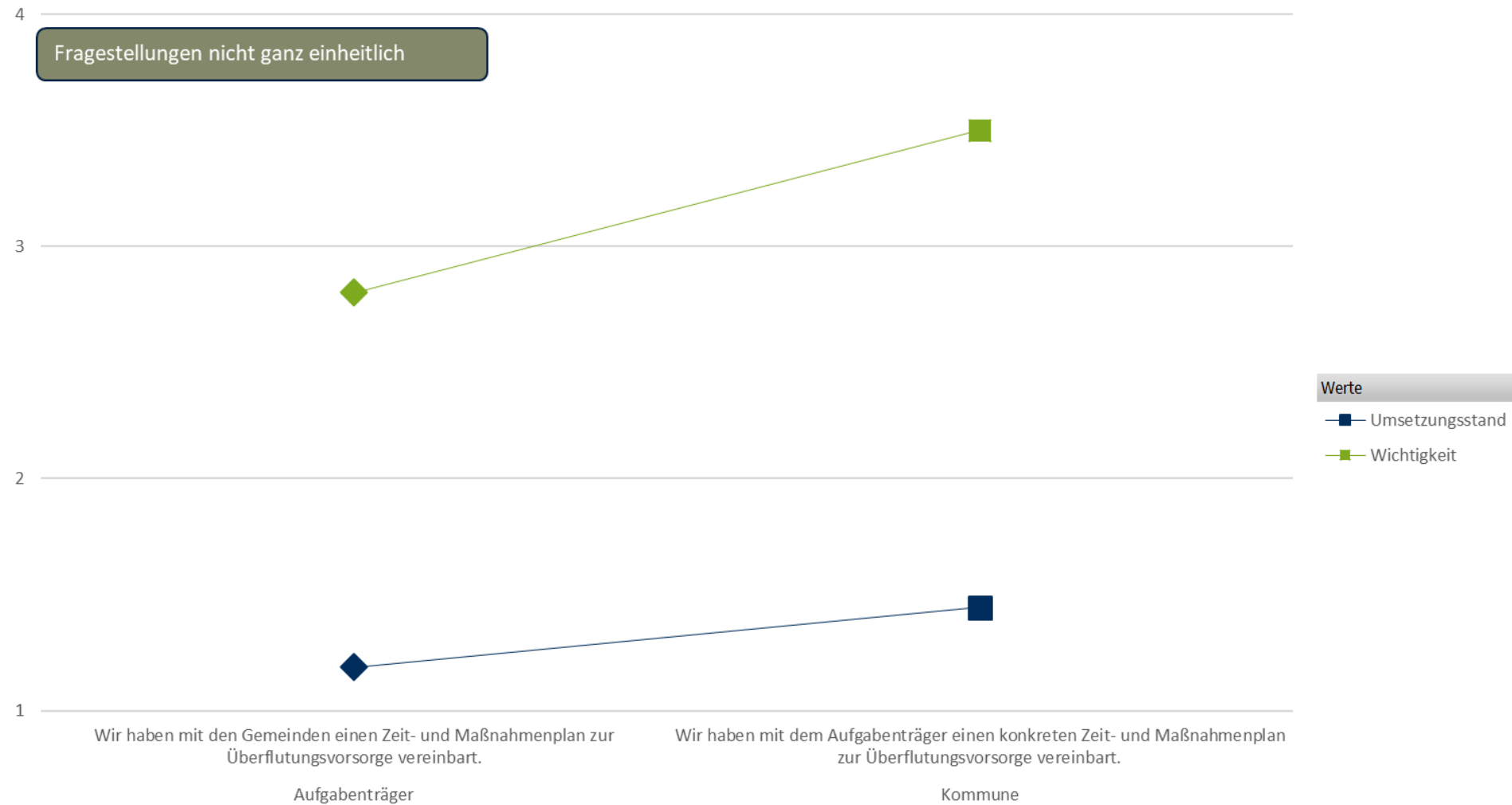


RZ34

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



Wir haben mit den Gemeinden einen Zeit- und Maßnahmenplan zur Überflutungsvorsorge vereinbart.

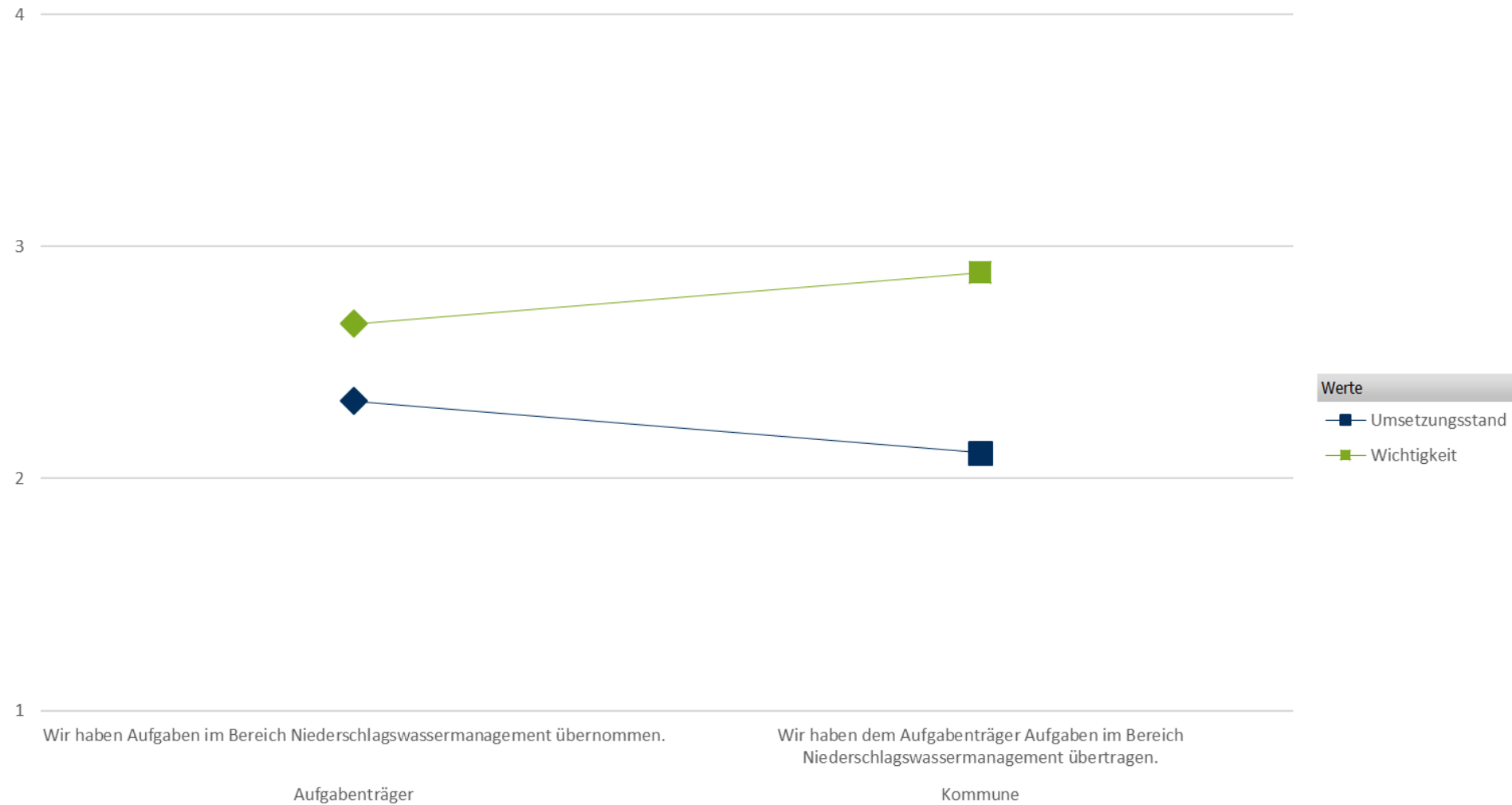
Aufgabenträger

Wir haben mit dem Aufgabenträger einen konkreten Zeit- und Maßnahmenplan zur Überflutungsvorsorge vereinbart.

Kommune

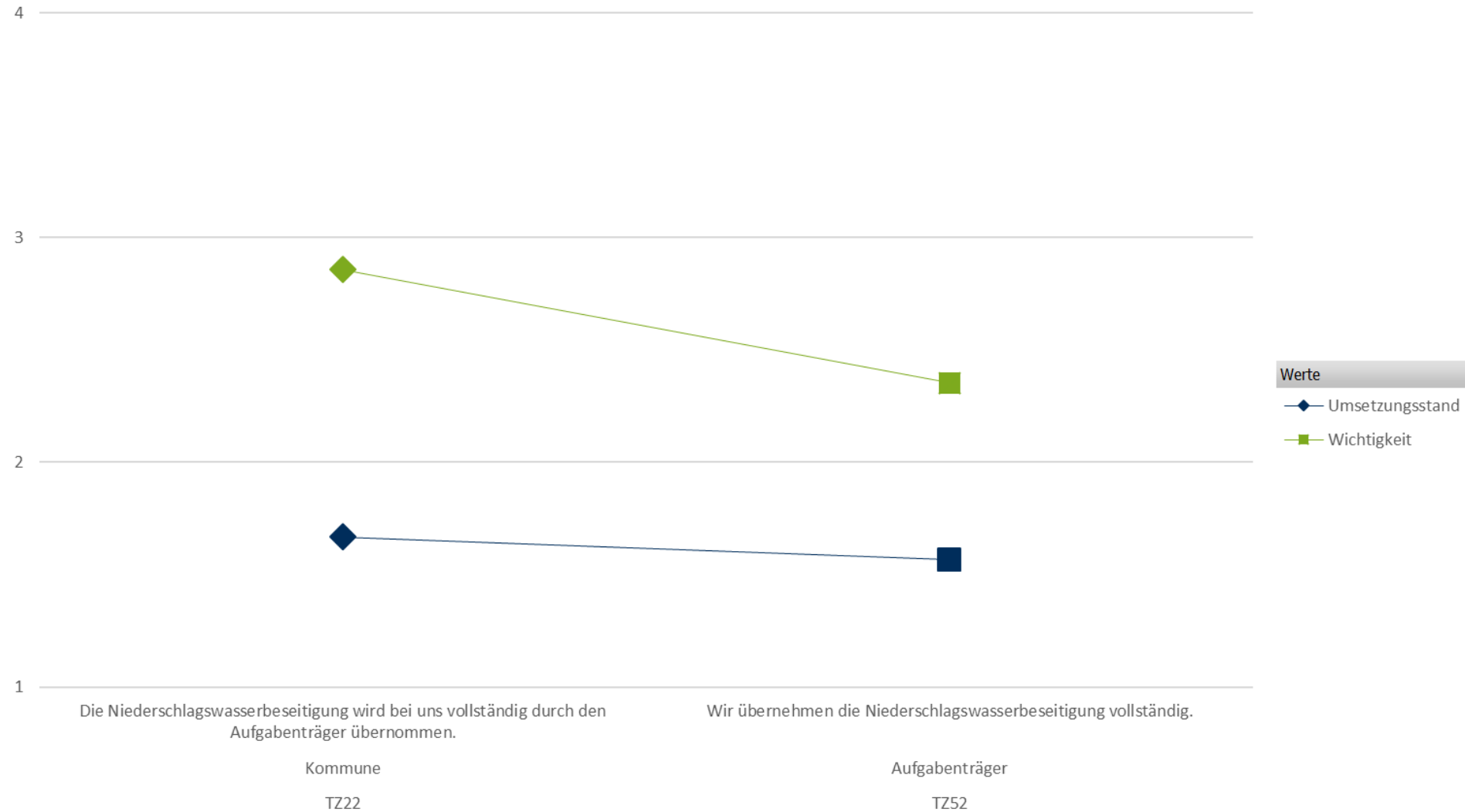
TZ21

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen

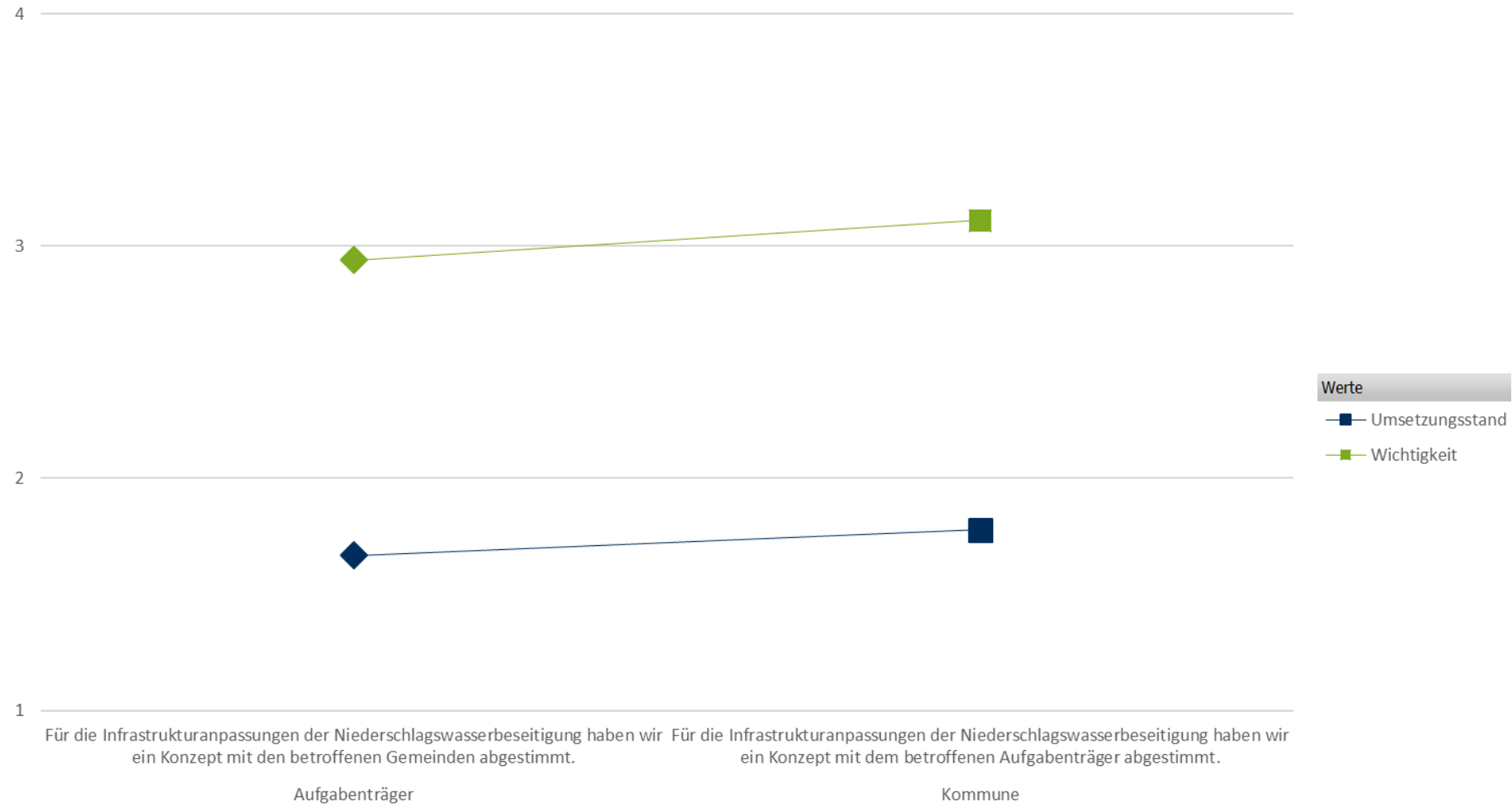


TZ52

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



Für die Infrastrukturanpassungen der Niederschlagswasserbeseitigung haben wir ein Konzept mit den betroffenen Gemeinden abgestimmt.

Für die Infrastrukturanpassungen der Niederschlagswasserbeseitigung haben wir ein Konzept mit dem betroffenen Aufgabenträger abgestimmt.

Aufgabenträger

Kommune

TZ52

# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



Fragestellungen nicht ganz einheitlich

Der ordnungsgemäße Betrieb von dezentralen Anlagen der Schmutzwasserbeseitigung ist aus unserer Sicht gewährleistet.

Aufgabenträger

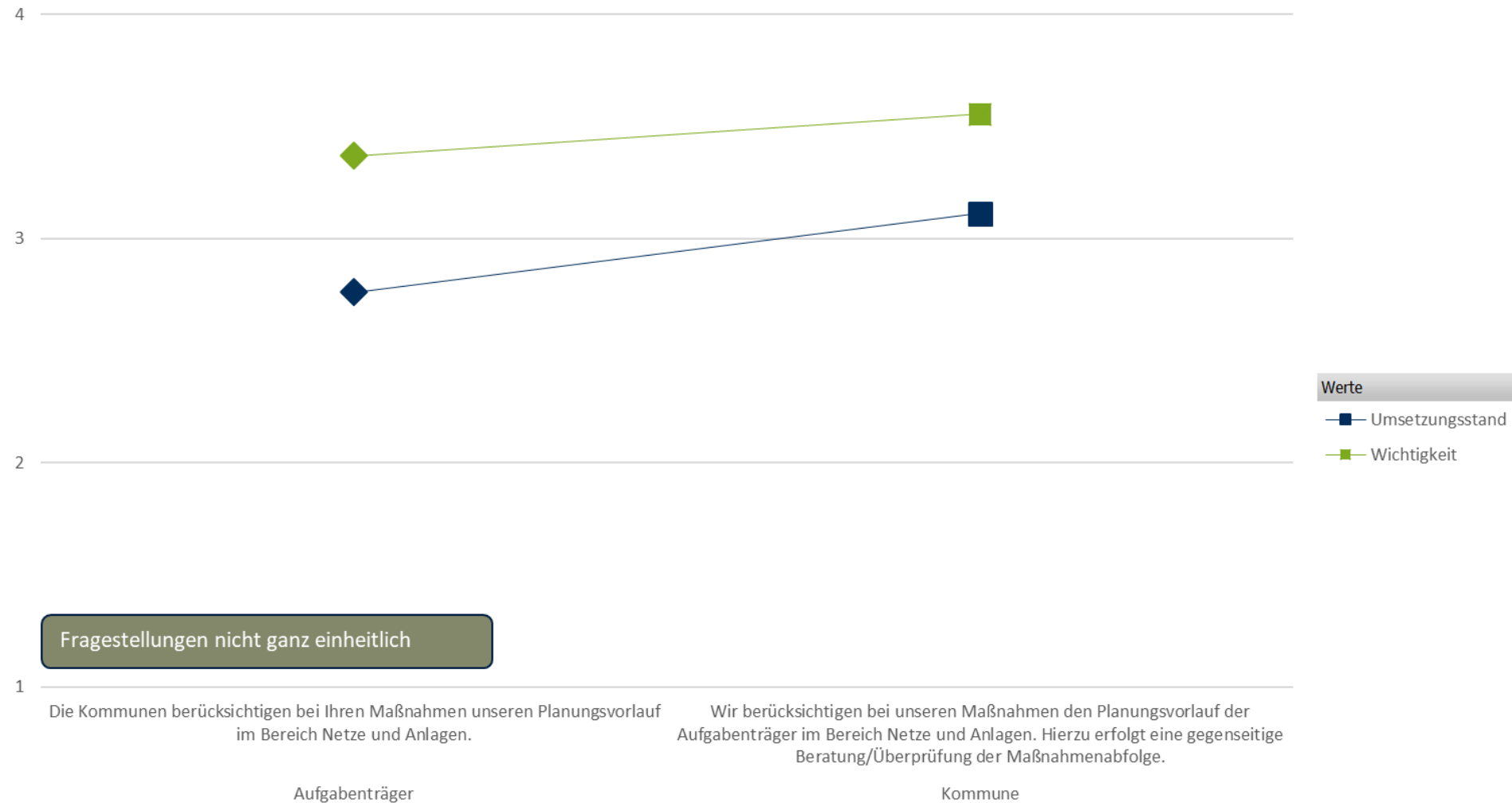
Der ordnungsgemäße Betrieb von dezentralen Anlagen der Schmutzwasserbeseitigung ist durch uns als Kommune gewährleistet. Dazu finden Plausibilitätschecks statt, z.B. zu Abfuhrmengen und -terminen.

Kommune

TZ44



# Abgleich der Bewertungen Aufgabenträger - Kommunen



Fragestellungen nicht ganz einheitlich

Die Kommunen berücksichtigen bei Ihren Maßnahmen unseren Planungsvorlauf im Bereich Netze und Anlagen.

Wir berücksichtigen bei unseren Maßnahmen den Planungsvorlauf der Aufgabenträger im Bereich Netze und Anlagen. Hierzu erfolgt eine gegenseitige Beratung/Überprüfung der Maßnahmenabfolge.

Aufgabenträger

Kommune

TZ53